

С. О. Кочетова

ALLES KLAR

учебник немецкого языка

для начинающих



LEKTION 1

GRAMMATIK: Nominativergänzung, Pluralbildung, Komposita, Akkusativergänzung, Konjugation im Präsens, Wortfolge im Aussagesatz und im Fragesatz, Genitivergänzung

WORTSCHATZ: die Alltagsgegenstände, die Kleidung, das Äußere und der Charakter des Menschen, die Familie und Verwandtschaft

NOMINATIV

Wer? Was? (Кто? Что?)

<i>ein</i> Mann	<i>ein</i> Kind	<i>eine</i> Frau
<i>der</i> Mann	<i>das</i> Kind	<i>die</i> Frau

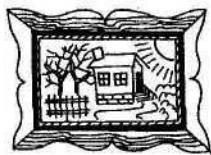
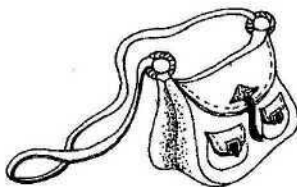
VOKABELN:

der Tisch — стол
der Stuhl — стул
das Fenster — окно
die Tür — дверь
die Wand — стена
die Tafel — доска
die Lampe — лампа
das Bild — картина
die Uhr — часы
das Buch — книга

das Heft — тетрадь
der Kugelschreiber — ручка
die Tasche — сумка
die Brille — очки
der Ring — кольцо
das Glas — стакан
die Tasse — чашка
die Zigarette — сигарета
der Aschenbecher — пепельница
die Flasche — бутылка

Was ist das? — Das ist *ein* Tisch.

1. Was ist das?



Ist das *ein* Tisch? — Ja, das ist *ein* Tisch.
Nein, das ist *kein* Tisch

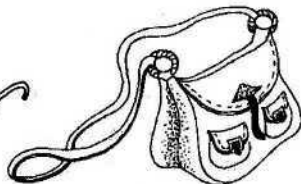
2.

Ist das ein Bild?

Ist das ein Buch?

Ist das ein Ring?

Ist das eine Tasche?



Ist das eine Brille?

Ist das ein Glas?

Ist das eine Uhr?

Ist das ein Stuhl?



VOKABELN:

Wie? — Как? Каков?

Wie ist der Tisch? — Der Tisch ist gut.

VOKABELN:

gut — хороший
groß — большой
lang — длинный
breit — широкий
dick — толстый
voll — полный
schwer — тяжелый
hart — твердый
kalt — холодный
trocken — сухой
neu — новый
schön — красивый
sauber — чистый
teuer — дорогой
hell — светлый

schlecht — плохой
klein — маленький
kurz — короткий
schmal — узкий
dünn — тонкий
leer — пустой
leicht — легкий
weich — мягкий
warm — теплый
naß — мокрый
alt — старый
häßlich — безобразный
schmutzig — грязный
billig — дешевый
dunkel — темный

rot — красный
grün — зеленый
blau — синий
gelb — желтый
braun — коричневый
grau — серый
weiß — белый
schwarz — черный

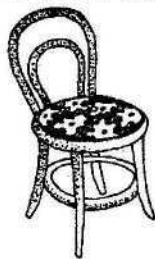
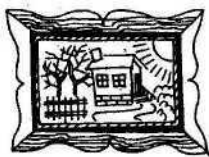
3. Beispiel: *Wie ist der Tisch? — Der Tisch ist groß, neu und schwer.*

Wie ist die Tasse?

Wie ist das Bild?

Wie ist der Stuhl?

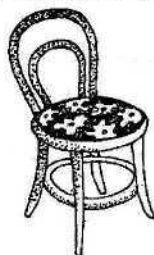
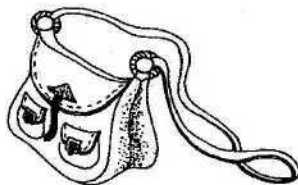
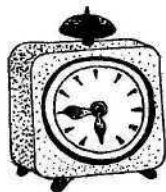
Wie ist der Ring?



Ist der Tisch gut? — Ja, der Tisch ist *gut*.
Nein, der Tisch ist *nicht gut*.

4.

Ist die Uhr teuer? Ist die Tasche schön? Ist das Glas voll? Ist der Stuhl weich?



VOKABELN:

sehr — очень
ganz — совсем, совершенно
fast — почти
ziemlich — довольно
relativ — относительно
besonders — особенно
furchtbar — ужасно
gar nicht — вовсе не
überhaupt nicht — вообще не

5. Übersetzen Sie ins Deutsche:

очень красивый
совсем большой
не особенно длинный
ужасно дорогой
почти пустой
довольно грязный
совсем не тяжелый
совершенно холодный
относительно дешевый

VOKABELN:

Wie meinen Sie? — Как по-вашему, как Вы полагаете?
Ich glaube, — я считаю, я думаю, по-моему.

6. Muster:

der Tisch, teuer

— Wie meinen Sie, ist der Tisch sehr teuer?

— Ja, ich glaube, der Tisch ist ziemlich teuer.

— Nein, ich glaube, der Tisch ist nicht besonders teuer.

Die Wand, hart

Das Heft, dick

Der Kugelschreiber, billig

Die Flasche, voll

Die Lampe, hell

Das Buch, neu

Die Tasche, schwer

Der Name — имя	Wie heißen Sie?	Ich heiße Alex Schwarz.
Das Alter — возраст	Wie alt sind Sie?	Ich bin 34 Jahre alt.
Der Familienstand — семейное положение	Sind Sie verheiratet?	Ich bin verheiratet.
Der Beruf — профессия	Was sind Sie von Beruf?	Ich bin Fotograf.

Die Zahlen

1 — eins, 2 — zwei, 3 — drei, 4 — vier, 5 — fünf, 6 — sechs, 7 — sieben, 8 — acht, 9 — neun, 10 — zehn	11 — elf, 12 — zwölf, 13 — dreizehn, 14 — vierzehn, 15 — fünfzehn, 16 — sechzehn, 17 — siebzehn	20 — zwanzig, 30 — dreißig, 40 — vierzig, 50 — fünfzig, 60 — sechzig, 70 — siebzig, 80 — achtzig, 90 — neunzig
21 — einundzwanzig 100 — hundert, 120 — einhundertzwanzig, 121 — einhunderteinundzwanzig		

7. Wie heißen die Zahlen auf Deutsch?

84, 76, 112, 19, 38, 236, 749, 11, 8, 365, 957, 48, 33, 179, 18, 54, 614, 7

sein — быть

(я)	ich	bin	(мы) wir	sind
(ты)	du	bist	(вы) ihr	seid
(он)	er	} ist	(они) sie	sind
(оно)	es		(Вы) Sie	sind
(она)	sie			

Wie alt ist Alex Schwarz? — Er ist 34.

Wie alt sind Sie, Herr Schwarz? — Ich bin 34.

Alex, wie alt bist du? — Ich bin 34.

8. Wie meinen Sie, wie alt sind Ihre Kollegen in der Gruppe?
Fragen Sie!

VOKABELN:

ledig — холост, незамужем

verlobt — помолвлен

verheiratet — женат, замужем

geschieden — разведен

verwitwet — вдов

9. Wie meinen Sie, wer in Ihrer Gruppe ist verheiratet und wer nicht?

Fragen Sie!

VOKABELN:

der Student — студент

der Lehrer — учитель

der Arzt — врач

der Ingenieur — инженер

der Wissenschaftler — ученый

der Künstler — художник

der Rechtsanwalt — юрист

der Beamte — чиновник

die Sekretärin — секретарша

die Putzfrau — уборщица

der Geschäftsmann — бизнесмен

der Chef — начальник

der Arbeiter — рабочий

der Fahrer — шофер

der Koch — повар

der Kellner — официант

der Friseur — парикмахер

der Verkäufer — продавец

die Krankenschwester — медсестра

die Hausfrau — домохозяйка

10. *der Arzt / die Ärztin***Er ist Arzt. Sie ist Ärztin.***Wie heißen die Frauen von allen Berufen?*

VOKABELN:

der Mensch — человек**der Charakter** — характер

nett — милый, славный, обаятельный

attraktiv — привлекательный

hübsch — красивый, хорошенький

gesund — здоровый

fit — бодрый

fröhlich — радостный

ruhig — спокойный

lustig — веселый

klug — умный

fleißig — добросовестный

reich — богатый

stark — сильный

schüchtern — застенчивый

glücklich — счастливый

freundlich — приветливый

ehrlich — честный

böse — злой

verrückt — сумасшедший

neugierig — любопытный

aktiv — активный

agressiv — агрессивный

optimistisch — оптимистичный

elegant — элегантный

egoistisch — эгоистичный

krank — больной

müde — усталый

traurig — грустный

nervös — нервный

langweilig — скучный

dumm — глупый

faul — ленивый

arm — бедный

schwach — слабый

frech — нахальный

unglücklich — несчастный

unfreundlich — неприветливый

unehrlich — нечестный

11. *Beispiel:*— Wie meinen Sie, **ist der Mann** ehrlich?— Ich glaube, **er ist** ganz ehrlich.— Wie meinen Sie, **ist er sehr** müde?

— Ich glaube,

— Wie meinen Sie,

—



.....

12. Gruppenspiel. *Sie sind Psychologe. Stellen Sie Fragen Ihren Patienten:*

Beispiel: — Wie meinen Sie, **sind Sie** optimistisch?
 — Ich glaube, **ich bin** nicht besonders optimistisch.

13. Gruppenspiel. *Sie sind total unsicher und orientieren sich auf die Meinung von anderen. Fragen Sie Ihre Kollegen, was sie von Ihnen denken.*

Beispiel: — Wie meinen Sie, **bin ich** sehr dick?
 — Ich glaube, **du bist** überhaupt nicht dick.

VOKABELN:

Welcher? — Какой?

Welches? — Какое?

Welche? — Какая?

Welcher Tisch ist das?
 Das ist ein großer Tisch.

Welches Fenster ist das?
 Das ist ein großes Fenster.

Welche Lampe ist das?
 Das ist eine große Lampe.

NOMINATIV

Wer? Was? — Кто? Что?

ein guter Mann	ein gutes Kind	eine gute Frau
der gute Mann	das gute Kind	die gute Frau

14. *Muster: Fenster, groß — ein großes Fenster*

Buch, traurig —
 Glas, sauber —
 Aschenbecher, voll —
 Wand, kalt —
 Tür, dick —

Brille, elegant —
 Ring, teuer —
 Zigarette, leicht —
 Bild, lustig —
 Stuhl, alt —

15.

gut

ein freundlicher Arzt
 eine fleißige Sekretärin

nicht gut

ein unehrlicher Geschäftsmann
 eine dumme Hausfrau

VOKABELN:

die Kleidung — одежда
 das Kleid — платье
 die Bluse — блузка
 der Rock — юбка
 die Hose — брюки
 das Hemd — рубашка
 der Anzug — костюм
 die Kravatte — галстук
 die Jeans — джинсы
 das T-Shirt — футболка
 die Jacke — куртка, пиджак
 der Mantel — пальто
 der Hut — шляпа

der Stoff — материал
 die Wolle — шерсть
 die Seide — шелк
 das Leder — кожа

der Winter — зима
 der Frühling — весна
 der Sommer — лето
 der Herbst — осень

das Tuch — платок
 der Schal — шарф
 die Unterwäsche — нижнее белье
 der Slip — трусы
 der BH — бюстгальтер
 die Strümpfe — чулки
 die Strümpfhose — колготки
 die Socken — носки
 die Schuhe — туфли
 die Stiefel — сапоги
 die Handschuhe — перчатки
 der Gürtel — ремень
 die Mütze — шапка

die Baumwolle — хлопок
 der Leinen — лен
 der Pelz — мех

der Morgen — утро
 der Tag — день
 der Abend — вечер
 die Nacht — ночь

die Jacke aus Leder = die Jacke + das Leder = *die Lederjacke*
der Mantel für den Winter = der Mantel + der Winter = *der Wintermantel*

16. Übersetzen Sie ins Russische:

der Pelzmantel
 das Nachthemd
 die Sommerschuhe
 der Sportanzug
 die Winterstiefel
 das Sommerkleid
 die Hausschuhe
 die Pelzmütze
 der Sommerhut
 das Abendkleid
 die Lederhose
 die Tischlampe
 die Wanduhr
 die Blumenvase
 das Weinglas
 die Bierflasche
 der Arbeitstisch
 der Winterabend
 der Sommermorgen
 der Frühlingsmonat
 die Nachtarbeit

17. Übersetzen Sie ins Deutsche:

Кожаный пиджак
 Летнее платье
 Ночная рубашка
 Вечерний костюм
 меховая шапка
 Утренний халат
 Зимнее пальто
 Осенние сапоги
 Кожаные перчатки
 Летняя блузка
 Тапки
 Шуба
 Шорты
 Кроссовки
 Босоножки

VOKABELN:

kosten — стоить

Was kostet? — Сколько стоит?

Was kosten? — Сколько стоят?

etwa — примерно, приблизительно

18. Muster:

Abendkleid, schick

— Wie meinen Sie, was kostet in Deutschland *ein schickes Abendkleid*?— Ich glaube, *ein schickes Abendkleid* kostet in Deutschland etwa 350 Euro.

Kurz hose, modisch

Hemd, elegant

Anzug, gut

Pullover, schön

Jacke, warm

Mantel, schick

Rock, lang

Schal, weich

Tuch, groß

VOKABELN:

Entschuldigung — извините, прошу прощения

19. Muster:

Abendkleid, schick

— Entschuldigung, was kostet *das schicke Abendkleid*?— *Das schicke Abendkleid* kostet 390 Euro, bitte.

Bluse, weiß

Hut, modisch

Hose, grün

Uhr, massiv

Pullover, leicht

BH, schön

Jacke, warm

Tasche, groß

Gürtel, schmal

Mantel, warm

PLURAL

der Tisch — die Tische	(der Tag — die Tage, der Schuh — die Schuhe)
der Stuhl — die Stühle	(der Rock — die Röcke, der Hut — die Hüte)
der Mann — die Männer	
der Sessel — die Sessel	
das Kind — die Kinder	(das Bild — die Bilder, das Kleid — die Kleider)
das Buch — die Bücher	(das Tuch — die Tücher, das Glas — die Gläser)
das Heft — die Hefte	(das Jahr — die Jahre)
das Fenster — die Fenster	
die Lampe — die Lampen	(die Tasche — die Taschen, die Bluse — die Blusen)
die Wand — die Wände	(die Nacht — die Nächte, die Kraft — die Kräfte)
das Auto — die Autos	(die Kamera — die Kameras, das Foto — die Fotos)

PLURAL NOMINATIV

— gute	Männer
	Kinder
die guten	Frauen

20. *Muster:*

Schuhe, modisch

— Wie meinen Sie, was kosten in Deutschland modische Schuhe?

— Ich glaube, modische Schuhe kosten etwa € 200, -.

Handschuhe, schwarz

Socken, warm

Stiefel, schön

Ohringe, golden

21. *Muster:*

Schuhe, modisch

— Entschuldigung, was kosten die modischen Schuhe?

— Die modischen Schuhe kosten € 199, -, bitte.

Stiefel, schick

Handschuhe, leicht

Socken, lustig

Ohringe, schön

ich	mache	wir	machen
du	machst	ihr	macht
er	} macht	sie	machen
es		Sie	machen
sie			

sehen — видеть

fahren — ехать

ich	sehe	wir	sehen
du	siehst	ihr	seht
er	} sieht	sie	sehen
es		Sie	sehen
sie			

ich	fahre	wir	fahren
du	fährst	ihr	fahrt
er	} fährt	sie	fahren
es		Sie	fahren
sie			

22. *Konjugieren Sie:*

sprechen, lesen, geben, nehmen;

schlafen, waschen, tragen, schlagen;

spielen, meinen, glauben, hören, gucken, wohnen, liegen, wählen.

AKKUSATIV

Wen? Was? (Кого? Что?)

einen guten Mann	ein gutes Kind	eine gute Frau	— gute { Männer Frauen Kinder
den guten Mann	das gute Kind	die gute Frau	

VOKABELN:

hier — здесь

dort — там

23. Muster:

ein großer Tisch

— Was sehen Sie dort (hier)? — Ich sehe dort *einen großen Tisch*.

(eine schwarze Tasche, ein roter Pullover, ein dickes Buch, eine schöne Bluse, ein bequemer Stuhl, ein schickes Kleid, eine helle Wand, ein neues Heft, schmutzige Socken, ein warmer Mantel, ein kleines Fenster, eine leichte Zigarette, teure Schuhe, ein schwarzer Anzug, ein schönes Bild, eine alte Jeans, ein junger Mann)

VOKABELN:

haben — иметь

ich	habe	wir	haben
du	hast	ihr	habt
er	} hat	sie	haben
es		Sie	haben
sie			

24. Muster:

Abendkleid, schick

— Haben Sie *ein schickes Abendkleid*? — Nein, ich habe *kein schickes Abendkleid*.

Hose, weiß

Pullover, dick

Sommerhut, elegant

Winterstiefel, bequem

Lederjacke, teuer

Sommerkleid, leicht

VOKABELN:

das Jahr — год

der Winter — зима
der Frühling — весна
der Sommer — лето
der Herbst — осень

der Monat — месяц

der Januar — январь
der Februar — февраль
der März — март
der April — апрель
der Mai — май
der Juni — июнь
der Juli — июль
der August — август
der September — сентябрь
der Oktober — октябрь
der November — ноябрь
der Dezember — декабрь

die Woche — неделя

der Montag — понедельник
der Dienstag — вторник
der Mittwoch — среда
der Donnerstag — четверг
der Freitag — пятница
das Wochenende — выходные (уикенд)
der Samstag (der Sonnabend) — суббота
der Sonntag — воскресенье

der Tag — день

der Morgen — утро
der Vormittag — первая половина дня
der Nachmittag — вторая половина дня
der Abend — вечер
die Nacht — ночь

Wann? — когда?

immer — всегда
gewöhnlich — обычно
oft — часто
manchmal — иногда
selten — редко
nie — никогда

Was?

Wann?

das Jahr
 der Winter
 der Januar
 die Woche
 das Wochenende
 der Sonntag
 der Abend
 die Nacht

im Jahr
im Winter
im Januar
in der Woche
am Wochenende
am Sonntag
am Abend
in der Nacht

Wie oft? — как часто?

jeden Tag — каждый день
 jedes Jahr — каждый год
 jede Woche — каждую неделю

Wie lange? — как долго?

den ganzen Tag — весь день
 das ganze Jahr — весь год
 die ganze Woche — всю неделю

27. Übersetzen Sie ins Deutsche:

Всю зиму	Каждую ночь
В январе	Все лето
Каждую пятницу	В августе
На выходных	Днем
Во вторник	Каждый день вечером
Каждое лето	В субботу ночью
Все воскресенье	Зимним утром
В апреле	Три недели в году
Осенью	Каждый год в июне
В понедельник	Все выходные

VOKABELN:

tragen — носить

ich trage	wir tragen
du trägst	ihr tragt
er	
es trägt	sie tragen
sie	Sie tragen

31. *Wer trägt was?*

Eine blaue Jeans, ein weißes T-Shirt, eine rote Baseballmütze
 Ein weißer Kittel, eine weiße Hose, eine weiße Mütze
 Ein kurzer Rock, eine weiße Bluse, eine kleine Schürze
 Ein klassischer Anzug, ein elegantes Hemd, eine teure Kravatte
 Eine schwarze Lederjacke, eine schwarze Lederhose, Cowboystiefel
 Ein weiter Pullover, ein langer Rock, viele Ringe
 Eine Sportjacke, ein kariertes Hemd, Gummistiefel

(eine Kellnerin, ein Rechtsanwalt, ein Fischer, ein Student, eine Künstlerin, ein Arzt, ein Rockstar)

Eine Kellnerin trägt

Ein Fischer

.....

VOKABELN:

und — и

aber — но

oder — или

also — таким образом, стало быть

natürlich — конечно, разумеется

für — для, за

zum Beispiel — например

Ich meine — я имею в виду

die Sache — вещь

das Problem — проблема

32. *Übersetzen Sie ins Deutsche.*

— Одежда — я думаю, это огромная проблема для каждого. Особенно для женщины. Вот, например, я. Вы видите, я симпатичная женщина. Мне 25 лет, и, по-моему, я совсем не толстая. Что я обычно ношу? Я секретарша, а мой начальник — человек пожилой и консервативный. Так что всю неделю я ношу темный костюм — довольно длинную юбку и короткий

жакет. И, разумеется, светлую блузку — белую или голубую, или иногда, а зимой частенько, тонкий джемпер. Этот наряд кажется мне ужасно скучным, но увы, такова традиция. Но по выходным я ношу совершенно другие вещи. Летом я ношу легкие платья или светлые брюки и рубашки. По-моему, мне все это очень идет. Особенно мне идет одно платье, оно совсем короткое, желтого цвета, и жутко модное. К сожалению, я ношу это платье довольно редко. Оно страшно дорогое, ну, Вы понимаете. А зимой я ношу джинсы и свитера, по выходным, я имею в виду. Зима у нас холодная, и зимняя одежда — это тоже колоссальная проблема. Богатые женщины носят, само собой, дорогие шубы. Но Вы же видите, я не богатая. Я хожу зимой в теплой кожаной куртке, по-моему, она очень славная и совсем не дорогая. Я ношу эту куртку два года и счастлива. Многие женщины, особенно молодые, зимой не носят шапку. Им кажется, это очень элегантно. А по-моему, это глупо. Я ношу шапку всю зиму, у меня очень миленькая меховая шапочка, она мне подходит идеально. Так что я считаю, все не так плохо.

VOKABELN:

das Äußere — внешность

der Kopf — голова

das Gesicht — лицо

die Augen — глаза

die Nase — нос

der Mund — рот

die Lippen — губы

die Zähne — зубы

der Bart — борода

die Farbe — цвет

blaß — бледный

frisch — свежий

sonnenbraun — загорелый

die Form — форма

rund — круглый

oval — овальный

quadrat — квадратный

gerade — прямой

krumm — кривой

der Körper — тело

die Figur — фигура

schlank — стройный

sportlich — спортивный

der Hals — шея

die Schultern — плечи

die Brust — грудь

der Bauch — живот

das Bein — нога

der Fuß — нога (ступня)

der Arm — рука

die Hand — рука (кость)

die Haare — волосы

dicht — густой

lockig — кудрявый

der Schnitt — стрижка

die Frisur — прическа

die Glatze — лысина

kahl — лысый

aussehen — выглядеть

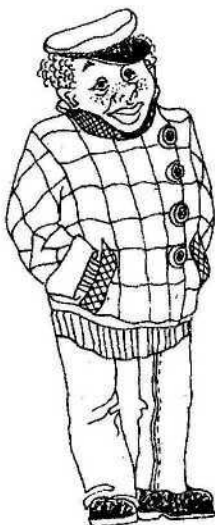
ich sehe <i>aus</i>	wir sehen <i>aus</i>
du siehst <i>aus</i>	ihr seht <i>aus</i>
er	
es sieht <i>aus</i>	sie sehen <i>aus</i>
sie	Sie sehen <i>aus</i>

Die Frau **sieht** sehr sportlich **aus**.

anhaben — носить, иметь на себе (надетым)

Die Frau **hat** eine Sportjacke **an**.

33. Wie sieht der Mann (die Frau) aus? Beschreiben Sie das Äußere, die Kleidung, den Charakter.

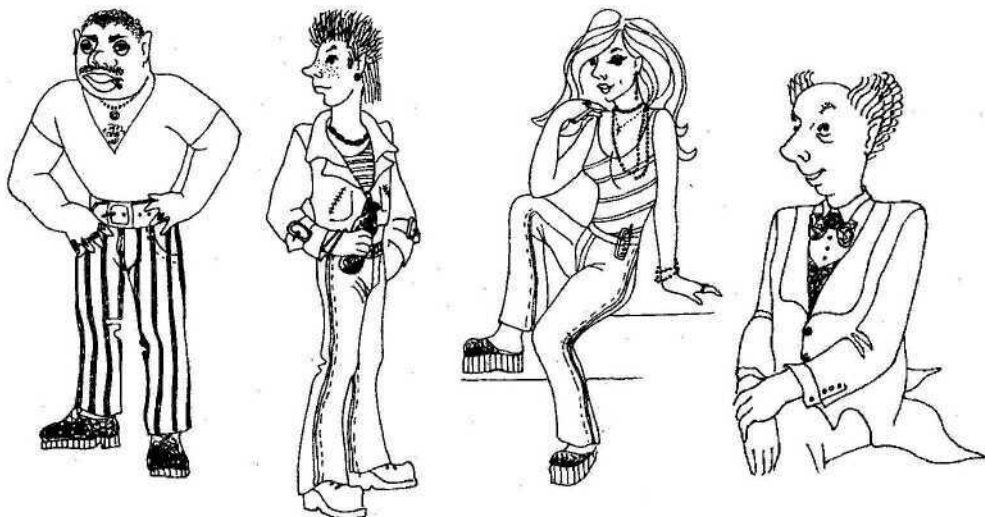


34. Wie sieht Ihr Freund (Freundin) aus? Beschreiben Sie.

35. Stereotypen

Wie sieht Ihrer Meinung nach ein typischer Deutscher aus?
(ein typischer Italiener, Gangster, Professor, eine typische Lehrerin,
Sekretärin, Studentin)

36. Sie sind Zeuge. Beschreiben Sie den Täter.



VOKABELN:

brauchen — нуждаться

zeigen — показывать

nehmen — брать

geben — давать

bringen — приносить

tauschen — менять

kaufen — покупать

verkaufen — продавать

zahlen — платить

warten — ждать

bleiben — оставаться

die Größe — размер

der Preis — цена

die Qualität — качество

das Geld — деньги

noch — еще

schon — уже

nur — только

alles — все

Keine Sorge. — Не волнуйся,
не беспокойся

37. Übersetzen Sie ins Deutsche:

Привет, как дела? Какой-то ты бледный. Что, много работы? Ты не заболел, часом? Понял. Ты в синем свитере, вот и выглядишь так плохо. В своем ли ты уме? Кто сейчас носит синий свитер? Это совсем не модно. И цвет этот тебе не идет. Он тебя бледнит. Тебе нужен совершенно другой свитер. Красный, например. Я как раз продаю шикарный красный свитер, и, по-моему, это как раз твой размер. Ты какой размер носишь? Ну, вот видишь? Конечно, это твой размер. Я считаю, он тебе подойдет. Я имею в виду, свитер. Секундочку, я тебе сейчас покажу. Ну, как ты находишь? Разве это не прелесть? Как ты думаешь, сколько он стоит? Да, в Германии, например, он стоит 200 евро. А я продаю за 100. Нет-нет, не беспокойся, он совершенно новый. Он мне просто не подходит. Маловат. А у меня

сейчас тяжелый момент, нужны деньги. Ну ты понимаешь. Ну так как, ты берешь? 100 евро, это же вообще не деньги. Какой свитер ты купишь за 100 евро? А тут шикарная вещь, чистая шерсть и вообще. Денег нет? Это абсолютно не проблема. Сколько у тебя есть? 50 евро? Ну, отлично. Ты мне платишь сейчас 50 евро, забираешь свитер, а остальные 50 приносишь в понедельник. До понедельника я подожду.

38. Verkaufstraining. Ein Spiel für zwei Personen.

Spieler 1 ist der Verkäufer. Das Ziel ist es, die Sache so teuer wie möglich zu verkaufen. Spieler 2 ist der Käufer. Ziel: so wenig wie möglich zu zahlen.

Dann wechseln Sie die Rollen.

39. "Ich bin furchtbar arm." Übersetzen Sie ins Deutsche.

Бедная я женщина. У меня совершенно нет денег. Мужа у меня нет, я уже пять лет как развелась. Мама уже старенькая, она, конечно, не работает. Ребенок еще маленький, ему всего шесть лет. Я работаю день и ночь, зарабатываю мало — профессии-то нет. А нам ведь многое нужно. Маме нужны новые очки, детский сад тоже стоит денег. Да и я еще не старая. Да, я плохо выгляжу. Но Вы же видите, в чем я хожу. Другие женщины носят совершенно другие вещи. Ну да, я понимаю, у них есть деньги. А я? Видите это пальто? Как Вы думаете, сколько ему лет? Ему 12 лет. Но я ношу это пальто всю зиму, осенью и весной тоже. Вид у него, конечно, ужасающий, да и немодное оно, но другого-то нет. Зимы у нас долгие, и я вечно болею, каждую зиму, но нового пальто не покупаю — не на что. А еще мне нужны туфли. Хорошие туфли — это очень важно. Я покупаю всегда дешевую обувь, а она такая неудобная. И вечно эти темные свитера, они так меня старят. Мужчины меня вообще не видят. А я ведь совсем не такая страшная. У меня нет красивых шмоток, вот и все. Боже, Боже, как я несчастна.

40. Schreiben Sie selbst einen ähnlichen Brief an Ihren reichen Onkel.

GENITIV

Wessen? — Чей?

eines <i>guten</i> Mannes des <i>guten</i> Mannes	eines <i>guten</i> Kindes des <i>guten</i> Kindes	einer <i>guten</i> Frau der <i>guten</i> Frau
— <i>guter</i> { Männer der <i>guten</i> { Kinder Frauen		

VOKABELN:

die Familie — семья	die Kinder — дети
die Verwandten — родственники	der Sohn — сын
	die Tochter — дочь
die Eltern — родители	
der Vater — отец	die Enkelkinder — внуки
die Mutter — мать	der Enkel — внук
die Großeltern — дед и бабка	die Enkelin — внучка
der Großvater (der Opa) — дед	der Onkel — дядя
die Großmutter (die Oma) — бабка	die Tante — тетка
	der Neffe — племянник
die Geschwister — братья и сестры	die Nichte — племянница
der Bruder — брат	
die Schwester — сестра	die Schwiegermutter — теща, свекровь
	der Schwiegervater — тесть, свекор
der Verlobte — жених	die Schwiegertochter — невестка
die Verlobte — невеста	der Schwiegersohn — зять
der Ehemann — муж	
die Ehefrau — жена	die Stiefmutter — мачеха
	der Stiefvater — отчим

41. Beispiel:

Der Großvater ist der Vater *der Mutter*
 oder der Schwiegervater *des Vaters*
 oder der Vater *des Onkels*
 oder der Ehemann *der Großmutter*.

Wer ist der Onkel?

Der Neffe?

Der Cousin?

Die Enkelin?

Die Stiefmutter?

Die Schwester?

Der Schwiegervater?

Die Tante?

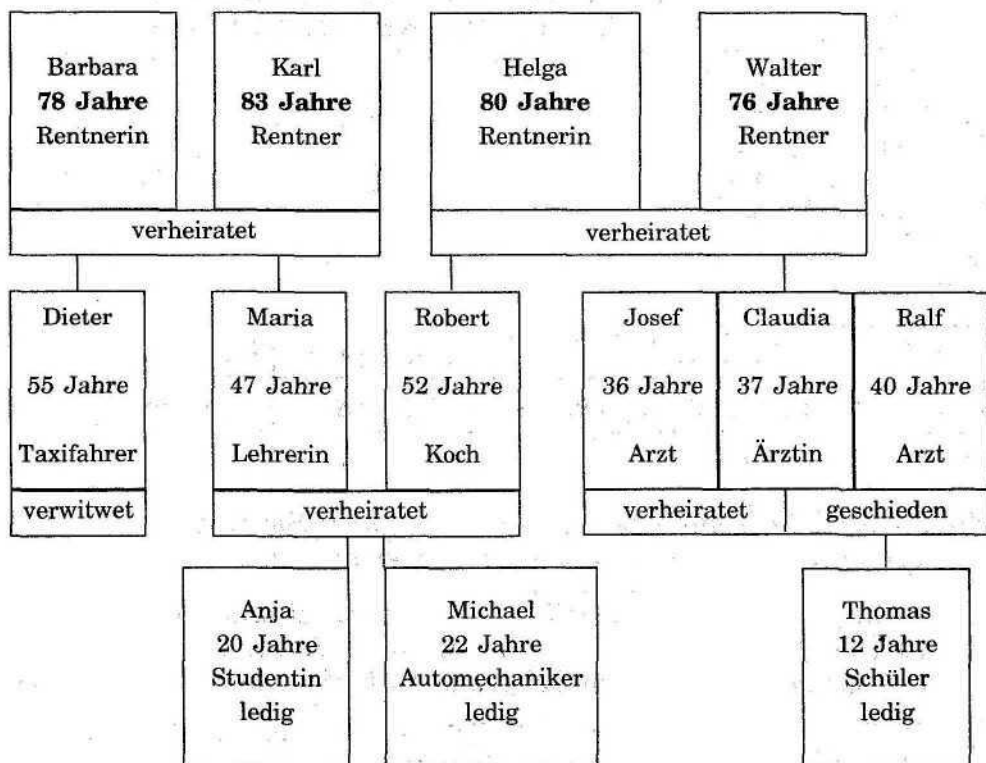
Die Großtante?

Der Bruder?

Die Tochter?

42. *Der Vater meiner Mutter ist mein Großvater.*

- Die Schwester meines Vaters ist meine
- Die Mutter meines Mannes
- Der Sohn meiner Tochter
- Die Tochter meines Bruders
- Der Bruder meiner Mutter
- Die Frau meines Sohnes
- Der Mann der Schwester meiner Mutter
- Die Frau des Vaters meines Vaters
- Der Sohn der Tochter meines Mannes
- Der Bruder des Sohnes meiner Großmutter
- Die Tochter der Tochter meiner Frau
- Die Mutter des Vater meines Sohnes
- Die Tochter des Bruders meines Vaters
- Der Mann der Mutter meiner Schwester

43. *Muster:*

- Wer ist Maria für Helga und Walter?
- Die Frau des Sohnes, also die Schwiegertochter.

Wer ist Michael für Claudia?

Wer ist Dieter für Anja?

Wer ist Karl für Robert?

Wer ist Maria für Thomas?

Wer ist Ralf für Helga?

Wer ist Anja für Karl?

Wer ist Barbara für Michael?

Wer ist Walter für Maria?

Wer ist Josef für Thomas?

44. Ersatzform «von»

— Wer sind Barbara und Karl? — Sie sind **Marias Eltern**
Sie sind **die Eltern von Maria**.

Sie sind **Michaels Grosseltern**.

Sie sind **die Grosseltern von Michael**.

Sie sind **Roberts Schwiegereltern**.

Sie sind **die Schwiegereltern von Robert**.

Wer ist Anja?

Wer ist Josef?

Wer ist Dieter?

Wer ist Walter?

Wer ist Maria?

Wer ist Thomas?

Wer?	ich	du	er	es	sie	wir	ihr	sie	Sie
Wessen?	mein	dein	sein	sein	ihr	unser	euer	ihr	Ihr

45. Sie sind Gast auf einem Familienfest, aber Sie vergessen immer, wer ist wer. Sie müssen immer wieder fragen.

Ist Michael der Sohn von Robert? — Ja, er ist *sein* Sohn.

Ist Dieter Marias Bruder? — Ja, er ist *ihr* Bruder.

Ist Thomas der Enkel von Helga und Walter? — Ja, er ist *ihr* Enkel.

Ist Ralf der Ex-Mann von Claudia? —

Sind Barbara und Karl Anjas Großeltern? —

Ist Thomas der Neffe von Robert? —

Ist Helga Marias Schwiegermutter? —

Ist Dieter der Sohn von Barbara und Karl? —

Ist Walter Michaels Großvater? —

Ist Josef der Stiefvater von Thomas? —

Ist Claudia die Schwester von Robert? —

46. Maria zeigt der Freundin die Familienfotos.





- Wer ist der schöne Mann? Ist das dein Mann?
- Nein, das ist mein Bruder Dieter. Hier ist er 20 Jahre alt.
- Und das sind deine Eltern?
- Nein, das sind meine Schwiegereltern. Hier bin ich schon verheiratet.

Setzen Sie den Dialog fort!

LEKTION 2

Grammatik: DATIVERGÄNZUNG, Possessivpronomen, Präpositionen mit dem Dativ

Wortschatz: die Stadt, die Wohnung, Möbel und Einrichtung

DATIV

Wem? (Кому?)

einem <u>m</u> guten Mann dem <u>m</u> guten Mann	einem <u>m</u> guten Kind dem <u>m</u> guten Kind	einer <u>r</u> guten Frau der <u>r</u> guten Frau
— guten den <u>n</u> guten	{ Männern Kindern Frauen	

VOKABELN:

schenken — дарить

1. «Humanitäre Hilfe».

Wir sind kleine Bürokraten und haben einen ganzen Container alte oder nicht besonders alte Kleidung für arme Leute. Was machen wir zuerst? Wir nehmen besonders attraktive Sachen für unsere Freunde und Verwandten.

Beispiel:

Den neuen Rock schenke ich meiner kleinen Schwester.

Das schöne Hemd schenke ich meinem alten Opa.

Die schicken Schuhe schenke ich meiner lieben Frau.

.....
.....
.....
.....
.....
.....

«Humanitäre Hilfe-2».

Am nächsten Tag geben wir den armen Menschen alles, was bleibt.
Wir sind, wie alle Bürokraten, nicht besonders aufmerksam.

Dem müden Fahrer geben wir einen weißen Hut.

Der alten Putzfrau geben wir ein kurzes Kleid.

.....

.....

.....

.....

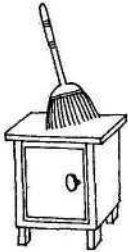
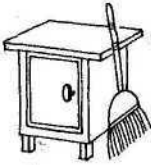
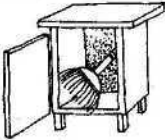
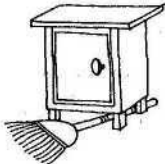
.....

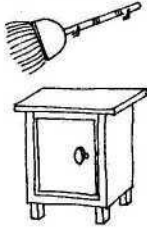
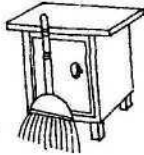
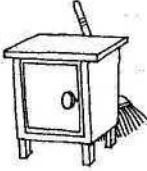
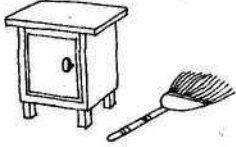
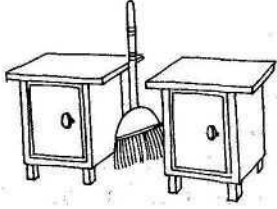
.....

WO? (Где?) — DATIV

Wo ist das Buch? — Das Buch ist **auf dem Tisch**.

VOKABELN:

<p>auf — на; <i>auf dem Tisch</i> — на столе;</p>	
<p>an — на, у; <i>an der Wand</i> — 1. на стене, 2. у стены; <i>an dem Fenster</i> — 1. на окне, 2. у окна; <i>an dem Tisch</i> — 1. за столом, 2. у стола;</p>	
<p>in — в; <i>in dem Tisch</i> — в столе;</p>	
<p>unter — под; <i>unter dem Tisch</i> — под столом;</p>	

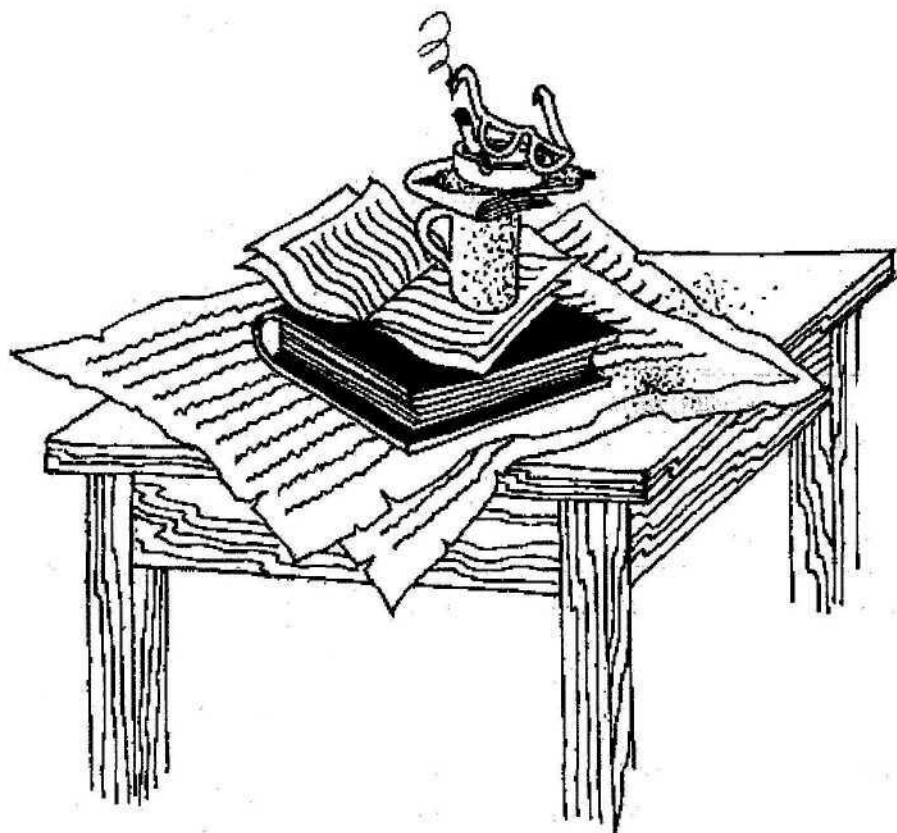
<p>über — над; <i>über dem Tisch</i> — над столом;</p>	
<p>vor — перед; <i>vor dem Tisch</i> — перед столом;</p>	
<p>hinter — за, позади; <i>hinter dem Tisch</i> — позади стола;</p>	
<p>neben — около; <i>neben dem Tisch</i> — около стола;</p>	
<p>zwischen — между; <i>zwischen dem Tisch und der Wand</i> — между столом и стеной;</p>	
<p>rechts — справа; <i>rechts von dem Tisch</i> — справа от стола; links — слева; <i>links von dem Tisch</i> — слева от стола. gegenüber — напротив; <i>dem Tisch gegenüber</i> — напротив стола</p>	

VOKABELN:

der Fußboden — пол

die Zimmerdecke — потолок

2. Der Professor ist genial, aber sehr chaotisch. Hier ist sein Arbeitstisch.



auf

Muster: der Tisch/der Fußboden —

Wo ist der Tisch? — Der Tisch ist *auf dem Fußboden*.

Die Zeitung/der Tisch —

Das Buch/die Zeitung —

Das Heft/das Buch —

Die Tasse/das Heft —

Das Telefonbuch/die Tasse —

Der Kugelschreiber/das Telefonbuch —

Der Aschenbecher/der Kugelschreiber —

Die Brille/der Aschenbecher —

unter

Muster: der Fußboden/der Tisch —

Wo ist der Fußboden? — Der Fußboden ist *unter dem Tisch*.

Der Tisch/die Zeitung —
Die Zeitung/das Buch —
Das Buch/das Heft —
Das Heft/die Tasse —
Die Tasse/das Telefonbuch —
Das Telefonbuch/der Kugelschreiber —
Der Kugelschreiber/der Aschenbecher —
Der Aschenbecher/die Brille —
Die Brille/die Zimmerdecke —

VOKABELN:

das Zimmer — комната	das Stadtviertel — квартал
die Wohnung — квартира	der Stadtteil — район
das Haus — дом	die Stadt — город
der Hof — двор	das Land — страна
die Straße — улица	die Welt — мир

3. *Wo ist das Geld?*

Sie haben in der Nacht eine Vision: irgendwo in der großen Welt, in einem unbekanntem Land, in einer Stadt, in einem der vielen Stadtteile..... ein unbekanntes Stadtviertel, eine unbekannte Straße, ein Hof, ein Haus...eine unbekannte Wohnung, ein Zimmer... in dem Zimmer ist ein Tisch, in dem Tisch ist ein Buch... In dem Buch ist ein Tausenddollarschein. Sie sehen das alles so realistisch! Am Morgen haben Sie nur einen Gedanken: wo ist dieses Geld? Wo ist es???

in

Muster: das Geld/das Buch —

Wo ist das Geld? — Das Geld ist in einem Buch.

Das Buch/der Tisch —

Der Tisch/das Zimmer —

Das Zimmer/die Wohnung —

Die Wohnung/das Haus —

Das Haus/der Hof —

Der Hof/die Straße —

Die Straße/das Stadtviertel —

Das Stadtviertel/der Stadtteil —

Der Stadtteil/die Stadt —

Die Stadt/das Land —

Das Land/die Welt —

VOKABELN:

das Ding — вещь, предмет, штука

4. Dinge suchen. Ein Spiel für zwei Personen oder für eine Gruppe.

In dem Zimmer gibt es ein Ding. Alle wissen, was das ist.

Nur ein Spieler weiß das nicht. Er sucht das Ding und muß es finden. Aber er weiß nicht, was er sucht. Er stellt Fragen, und die anderen Spieler antworten nur "Ja" oder "Nein".

Beispiel:

Ist das Ding *auf dem Tisch*? — Nein, das Ding ist *nicht auf dem Tisch*.

(a. Es ist ein ganz bestimmter Tisch. b. Hier ist nur ein Tisch.)

Ist das Ding *auf einem Tisch*? — Nein, das Ding ist *auf keinem Tisch*.

(Hier ist nicht nur ein Tisch.)

VOKABELN:

es gibt — есть, имеется

Was **ist** hier? — Что здесь находится?

Was **gibt es** hier? — Что здесь имеется?

Wo **ist** das Buch? — Das Buch **ist** auf dem Tisch.

Was **gibt es** auf dem Tisch? — Auf dem Tisch **gibt es ein** Buch.

Wo **ist** der Tisch? — Der Tisch **ist** hier.

Was **gibt es** hier? — Hier **gibt es einen** Tisch.

5. Beschreiben Sie das Zimmer.



6. «В одном черном-черном городе....»

Muster: die Welt/das Land —

In der schwarzen, schwarzen Welt gibt es ein schwarzes, schwarzes Land

das Land/die Stadt —

die Stadt/der Stadtteil —

der Stadtteil/das Stadtviertel —

das Stadtviertel/die Straße —

die Straße/der Hof —

der Hof/das Haus —

das Haus/die Wohnung —

die Wohnung/das Zimmer —

DIE STADT

VOKABELN:

die Strasse — улица

die Gasse — переулок, улочка

die Kreuzung — перекресток

die Ecke — угол

die Seite — сторона

der Platz — площадь

die Brücke — мост

der Flughafen — аэропорт

der Bahnhof — вокзал

das Rathaus — ратуша, мэрия

das Theater — театр

das Museum — музей

das Denkmal — памятник

die Kirche — церковь

die Universität — университет

das Krankenhaus — больница

die Polizeistation — полицейский участок

das Kaufhaus — универмаг

das Geschäft — магазин

der Laden — магазинчик, лавочка

der Markt — рынок

öffentliche Verkehrsmittel — общественный транспорт

die U —bahn — метро

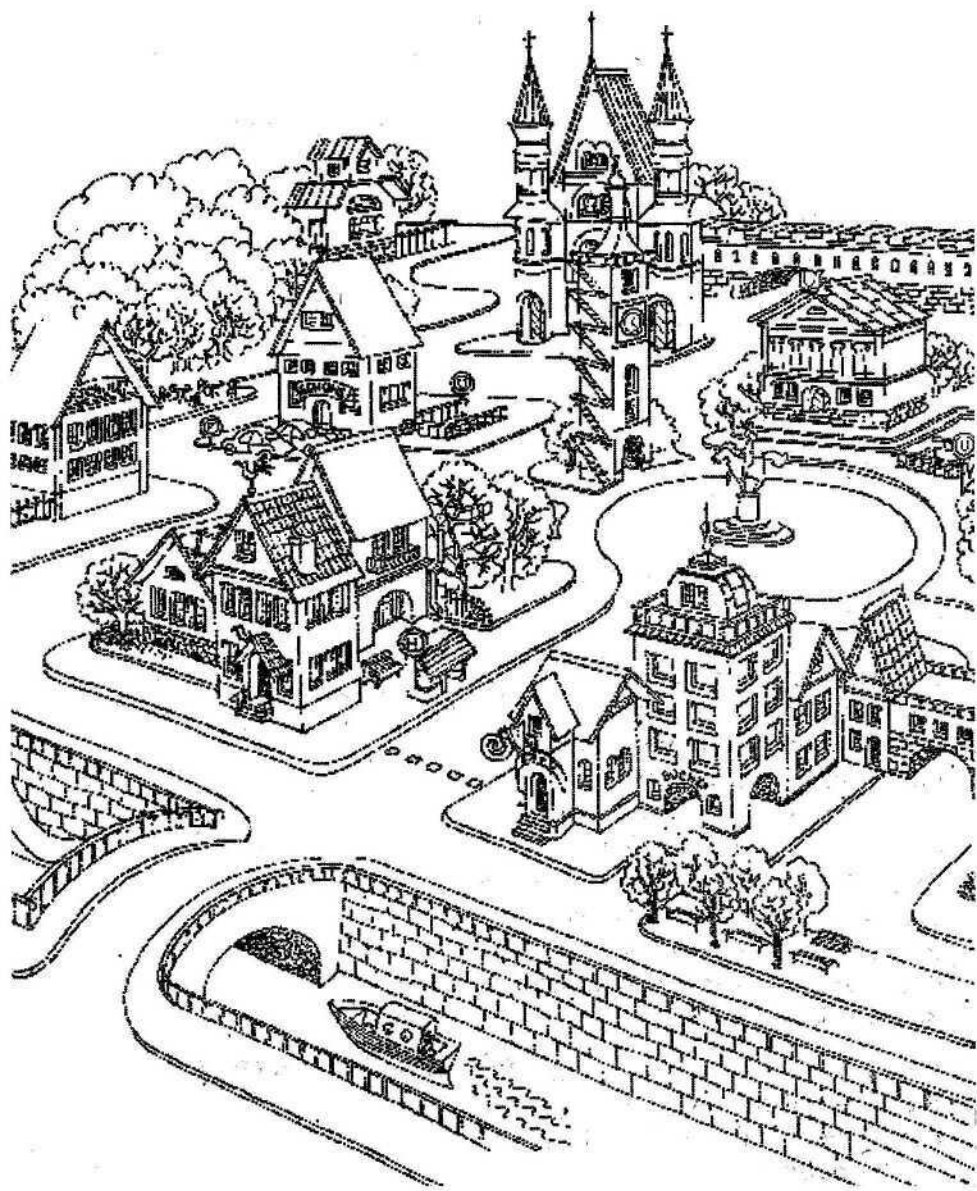
der U-bahnhof — станция метро

die S- bahn — электричка

der Bus — автобус
 die Straßenbahn — трамвай
 die Haltestelle — остановка
 der Taxi — такси
 das Auto — автомобиль
 der Parkplatz — стоянка

der Fluß — река
 der Park — парк
 der Garten — сад
 der Baum — дерево
 die Wiese — лужайка, газон
 das Gras — трава

7. Beschreiben Sie das Stadtviertel.



8. *Erraten Sie (38)*

Muster: Das Objekt ist an der Ecke;
 der Haltestelle gegenüber;
 links von der Allee;
 vor der Buchhandlung;
 (das Cafe)

Das Objekt ist in dem Park;
 hinter dem Parkplatz;
 neben dem Schuhgeschäft;
 an der Straße.
 (?)

Das Objekt ist vor der Kirche;
 an dem Geschäft;
 links von dem Platz;
 zwischen der Kirche und dem Fluß.
 (?)

Das Objekt ist vor dem Theater;
 hinter der Haltestelle;
 auf dem Platz;
 neben dem U- bahn- hof.
 (?)

Wo? (Где?) — Dativ

Wohin? (Куда?) — Akkusativ

auf dem Tisch — на столе
 in dem Zimmer — в комнате
 an der Wand — на стене

auf den Tisch — на стол
 in das Zimmer — в комнату
 an die Wand — на стену

9. *Übersetzen Sie ins Russische*

auf die Straße — auf der Straße
 hinter das Haus — hinter dem Haus
 an die Ecke — an der Ecke
 auf den Baum — auf dem Baum
 in das Gras — in dem Gras
 unter die Brücke — unter der Brücke
 in den Markt — in dem Markt
 auf den Platz — auf dem Platz
 an die Seite — an der Seite

10. Übersetzen Sie ins Deutsche:

в саду, на вокзал, у метро, в магазин, на перекрестке, напротив церкви, под дерево, за окном, на мост, перед дверью, во двор, на остановке, за реку, в переулке, под мостом, у реки, в дверь, около вокзала, в универмаге, справа от перекрестка, на углу, на другую сторону, в церкви, перед музеем, в университет, за дерево, напротив стоянки.

VOKABELN:

gehen — идти

fahren — ехать

geradeaus — прямо

nach links — налево

nach rechts — направо

die Straße entlang — вдоль по улице

um die Ecke — за угол

über die Brücke — через мост

durch den Park — через (сквозь) парк, по парку

an dem Laden vorbei — мимо магазина

11. Finden Sie den optimalen Weg von Punkt A bis zum Punkt B.

12. Beschreiben Sie den Weg Punkt A — Punkt X. Die anderen sollen verstehen, wohin Sie kommen.

VOKABELN

die Immobilien — недвижимость

die Lage — положение, местоположение

die Stadtmitte — центр города

der Altbau — дом старой постройки

der Neubau — новый, недавно построенный дом

die Neubauten — новостройки

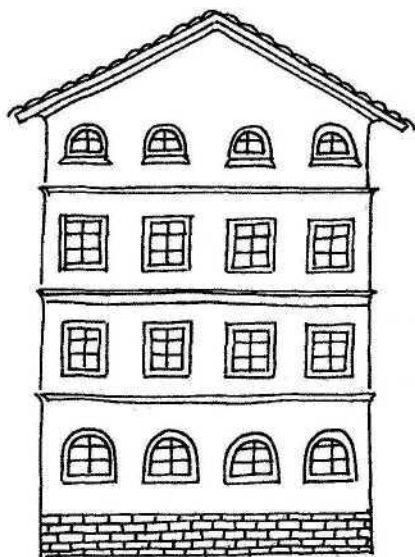
der Vorort — пригород

die Grünanlagen — зелень, зеленые насаждения

weit — далеко

in der Nähe — неподалеку, поблизости

laut /still — шумный/тихий



der letzte Stock — последний этаж

der 2. Stock (der **zweite** Stock) — третий этаж

der 1. Stock (der **erste** Stock) — второй этаж

das Erdgeschoß — первый этаж

der Keller — подвал

die Treppe — лестница

das Treppenhaus — лестничная клетка, подъезд

der Aufzug (der Fahrstuhl, der Lift) — лифт

das Zimmer — комната

die Küche — кухня

das Bad — ванная

die Toilette — туалет

zusammen /getrennt — вместе/раздельно

der Balkon — балкон

13. Sie kaufen eine Wohnung. Welche Fragen stellen Sie dem Verkäufer?

z.B. In welchem Stadtviertel ist die Wohnung?

Ist das weit von der Stadtmitte?

Gibt es einen Park in der Nähe?

In welchem Stock ist die Wohnung?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

14. Beantworten Sie die Fragen als Verkäufer.

15. Spielen Sie in der Gruppe — der eine präsentiert seine Wohnung, die anderen stellen Fragen.

VOKABELN:

Das ist völlig ausgeschlossen. — Это совершенно исключено.

Das kommt nicht in Frage. — Об этом не может быть и речи.

Das geht nicht. — Это невозможно, так не пойдет, это не годится.

Das paßt mir nicht. — Мне это не подходит.

Das ist nicht gut. — Это плохо.

Na ja, es geht. — Ничего, сойдет.

Das ist nicht so schlimm. — Это не так страшно.

Das ist gerade, was ich brauche. — Это как раз то, что мне нужно.

Das ist doch großartig! — Так это же прекрасно!

16. Sie kaufen eine Wohnung. Hier ist eine Variante. Analysieren Sie die Charakteristiken dieser Wohnung und argumentieren Sie Ihre Reaktion.

z.B. Die Wohnung ist im Erdgeschoß. —

a) Das kommt nicht in Frage. Es ist zu laut, und jeder guckt in meine Fenster.

b) Das ist gerade, was ich brauche. Ich bin alt und krank, ich gehe die Treppen nicht gern hoch.

Die Wohnung ist weit von der Stadtmitte, in einem grünen Stadtteil.

Das Haus hat vier Stockwerke, und die Wohnung liegt in dem letzten.

Die Schlafzimmerfenster gehen in den Hof, und in dem Hof ist der Parkplatz.

In dem Erdgeschoß gibt es einen Supermarkt.

Die Straßenbahnhaltestelle ist gleich unter dem Küchenfenster.

17. Spielen Sie das mit Ihrem Partner. Der eine ist der Makler, der andere ist der Kunde.

18. Sie sind Makler. Ihr Kunde braucht eine Wohnung, aber er hat ganz wenig Geld, z.B. nur 15 000 \$. Welche Wohnung bekommt er für diese Summe?

Ein anderer Kunde hat 70 000 \$. Welche Wohnung kostet soviel?

VOKABELN

aber — но

zwar — хотя

Die Wohnung ist *zwar* ziemlich groß, *aber* die Zimmer haben un-
bequeme Form.

dafür — зато

Die Zimmer haben *zwar* unbequeme Form, *dafür* ist die Wohnung
ziemlich groß.

einerseits — с одной стороны

andererseits — с другой стороны

Einerseits ist die Wohnung ziemlich groß, *andererseits* haben die
Zimmer unbequeme Form.

der Vorteil — преимущество, достоинство, плюс

Der Nachteil — недостаток, минус

19.

Es gibt eine recht schöne Wohnung. Sie ist in Neubauten, in fünf U-bahnstationen von der Stadtmitte. Das ist ein ganz grünes Stadtviertel. Direkt vor den Fenstern ist ein Park. Zwischen dem Park und dem Haus gibt es leider eine Autobahn. Der nächste U-bahnhof ist ganz in der Nähe. Vor dem U-bahnhof gibt es einen großen Markt. Einerseits ist es bequem: der Markt ist nicht weit von dem Haus. Andererseits ist es schmutzig und es gibt immer viele Leute.

Das Haus ist ganz modern, sieht aber etwas langweilig aus, so ein standarter Plattenbau. Es hat acht Stockwerke. Die Wohnung ist in dem siebten Stock. Also nicht im Erdgeschoß und nicht in dem letzten Stock. Die Nachbarn sind ganz still. Oben wohnt eine ganz nette Familie: der Mann ist Englishlehrer, die Frau ist Friseurin, der Sohn ist zwölf Jahre alt. Links wohnt eine alte Dame, rechts ein Student. Wer wohnt unten? Das wissen wir leider nicht.

Die Wohnung ist recht bequem. Drei Zimmer, 18, 20 und 12 Quadratmeter groß. Zwei Zimmer haben etwas längliche Form, das kleine ist aber schön quadrat. Die Küche ist zwar nicht groß, nur 6 qm, sieht aber ganz gemütlich aus. Das Bad und die Toilette sind getrennt und frisch renoviert — alles rosa. Der Flur ist schmal, dafür lang.

Bewerten Sie die Wohnung und nennen Sie den Preis:

Positive Seiten (Vorteile)

Negative Seiten (Nachteile)

Die Wohnung ist ziemlich groß.

Die Zimmer haben unbequeme Form.

.....

.....

VOKABELN:

erstens — во-первых

zweitens — во-вторых

Erstens ist die Wohnung zu klein, zweitens hat sie keinen Balkon.

der Raum — пространство, простор

genug — достаточно

direkt — прямо, непосредственно

so gut wie — практически, считай что ..

Das Haus ist *so gut wie neu*, 5 Jahre alt ist es.

Die Wohnung kostet *so gut wie nichts*, sie ist ganz billig.

20. Übersetzen Sie ins Deutsche.

Моя новая квартира находится на окраине, это почти пригород. От центра этот район очень далеко, и метро там еще нет. Ближайшая станция метро — в шести автобусных остановках от моего дома, но я обычно хожу пешком. Во-первых, это полезно для здоровья, а во-вторых, автобус ходит раз в час и всегда переполнен. Район хороший, зеленый. Правда, деревьев еще нет, зато много травы. И сколько простора! Один дом далеко от

другого, нет этих узких улочек, как в центре. Автобусная остановка совсем рядом с домом. А машин здесь почти нет, нет, машин я практически не вижу. С другой стороны, здесь и дорог тоже нет. Так что все ходят пешком. Магазинов здесь хватает, большой есть у метро, а маленьких два, один прямо в моем доме, в одной из квартир, а другой — в соседнем. У автобусной остановки есть небольшой рынок.

Дом у меня хороший, ему лет 35, я думаю. Пять этажей без лифта, но мне лифт и не нужен — моя квартира на первом этаже, как раз рядом с магазином. Балкона, к сожалению, нет, но это только у меня, а на других этажах есть. Лестница грязновата, никто не убирает. А квартира хорошая, одна комната и кухня, прихожей считай что нет, санузел совмещенный — но я ведь один, меня устраивает. Что плохо — стены тонкие, и соседей слышно день и ночь, но я телевизор включаю на полную громкость, так что ничего.

VOKABELN

die Küche — кухня

der Herd — плита

der Topf — кастрюля kochen — варить

die Pfanne — сковорода braten — жарить

der Ofen — печь, backen — печь
духовка

die Spüle — мойка abspülen — мыть
посуду

die Waschmaschine — waschen — стирать
стиральная машина

der Kühlschrank — lagern — хранить
холодильник

essen — есть

trinken — пить

die Suppe — суп

das Fleisch — мясо

der Kuchen — пирог, торт

das Geschirr — посуда

die Wäsche — белье

die Lebensmittel —
продукты

der Teller — тарелка

der Löffel — ложка

das Messer — нож

die Gabel — вилка

die Tasse — чашка

das Glas — стакан, бокал

das Bad — ванная

die Badewanne — ванная

die Dusche — душ

die Seife — мыло

baden — купаться, принимать ванну

duschen — принимать душ

das Handtuch — полотенце abtrocknen — вытирать
 der Spiegel — зеркало

das Schlafzimmer — спальня

das Bett — кровать schlafen — спать
 die Decke — одеяло decken — накрывать
 das Kissen — подушка
 der Teppich — ковер
 der Nachttisch — тумбочка, ночной столик

das Wohnzimmer — гостиная wohnen — жить, обитать

die Couch — диван sitzen — сидеть

der Sessel — кресло

der Couchtisch — журнальный столик

der Fernseher — теле- schauen — смотреть das Fernsehen — теле-
 визор видение

die Stereoanlage — hören — слушать die Musik — музыка
 стереосистема

die Tapeten — обои

die Fliesen — кафельная плитка

21. *Wir sprechen mit einem Menschen von einer ganz anderen Zivilisation. Er versteht vieles nicht, erklären Sie!*

Beispiel: Was ist zum Beispiel Kühlschrank?

Der Kühlschrank steht gewöhnlich in der Küche.

Der Kühlschrank ist weiß und hat eine oder zwei Türen.

Einen Kühlschrank braucht jede Familie.

In dem Kühlschrank lagern wir Lebensmittel.

In dem Kühlschrank bleiben die Lebensmittel lange frisch.

Ein guter Kühlschrank kostet teuer, dafür funktioniert er lange.

Besonders gute Kühlschränke produziert Deutschland.

Aber amerikanische Kühlschränke sind auch nicht schlecht.

Ein guter Kühlschrank funktioniert lange.

Ein billiger Kühlschrank geht schnell kaputt. usw.

Erklären Sie, was ist Waschmaschine, Bücherregale, Spiegel, Bett usw.

22. Ein anderes Land — eine andere Wohnkultur.

Beschreiben Sie ein typisch deutsches und ein typisch russisches:

Wohnzimmer

Küche

Schlafzimmer

Wo?

stehen — стоять

liegen — лежать

sitzen — сидеть

hängen — висеть

Wohin?

stellen — ставить

legen — класть

setzen — сажать

hängen — вешать

23. Muster: die Tasse/ auf / der Tisch — stellen

Ich stelle die Tasse auf den Tisch. Jetzt steht sie auf dem Tisch.

stellen die Hausschuhe/ unter/ das Bett
das Bier/ in/der Kühlschrank
das Kind/ in/ die Ecke
den Schrank/ an/ die Wand

setzen die Brille/ auf/ die Nase
den Kuchen/ in/ der Ofen
den Hut/ auf/ der Kopf
die Oma/ auf/ die Couch

legen die Hand/ auf/ das Herz
das Fleisch/ auf/ der Teller
den Kopf/ auf/ das Kissen
die Füße/ auf/ der Tisch

hängen den Mantel/ in/ der Schrank
die Jacke/ an/ der Stuhl
das Bild/ an /die Wand
die Wanduhr/ über/ der Tisch

24.

Bist du verrückt? — Ты с ума сошел?

Da bin ich nicht sicher. — Тут я сомневаюсь.

Vielleicht hast du Recht. — Может, ты и прав.

Ich bin einverstanden. — Я согласен.

Eine gute Idee! — Отличная мысль.

Moment mal! — Минуточку!

Inge und Dieter sind frisch umgezogen.

— Wohin stellen wir denn das Bett? Ich glaube, auf den Balkon.

— Bist du verrückt? Es ist 20 unter Null!

— Vielleicht an das Fenster?

— Das kommt nicht in Frage. An dem Fenster ist es zu kalt.

— Oder in die Ecke?

— Das geht nicht. In der Ecke steht es unbequem.

— Vielleicht in die Mitte? Es sieht ganz schick aus.

— Da bin ich nicht sicher. In der Mitte nimmt es zu viel Platz.

— Ich habe eine Idee! Das Bett stellen wir an die linke Wand. Dann

haben wir genug Platz.

— Vielleicht hast du Recht. Aber! Moment mal, an der linker Wand

steht doch der Fernseher!

— Dann stellen wir den Fernseher woanders hin, zum Beispiel in

die Ecke...

— Eine gute Idee! Aber Moment mal,

Helfen Sie dem Paar! Die Möbel sind nicht viel:

das Bett

2 Nachttische

die Couch

der Sessel

der Fernseher

der Kleiderschrank

die Bücherregale

der Couchtisch

die schöne Vase

die Stereoanlage

der Blumentopf

der große Spiegel

Und es gibt nur ein Zimmer!

Spielen Sie das Spiel, bis alle Möbel schön und bequem stehen.

25. Wem gehört das Zimmer? — Кому принадлежит комната?

Zimmer 1.

Das ist ein recht großes Zimmer. Die Wände sind dunkelrot tapeziert, und die Tapeten sind schon etwas bleich, besonders an der Wand, wo die Sonne scheint.

Es gibt zwei Fenster, an den Fenstern gibt es schwere braune Pluschgardinen, ganz voll Staub.

An einer Wand steht ein schmales Bett, auf dem Bett eine Satindecke und drei Kissen. An dem Bett steht ein kleiner Nachttisch, auf dem Nachttisch gibt es eine Lampe, eine Brille, ein Buch, ein Glas Wasser und eine Packung Tabletten. Vor dem Bett liegt ein kleiner Teppich. Über dem Bett hängt ein anderer Teppich an der Wand, die Landschaft «Morgen in dem Wald».

An einer anderen Wand steht ein altmodischer Geschirrschrank mit zwei sauberen Glastüren. Hinter den Türen stehen Tassen, Gläser und viele Porzellanstatuetten. An der Wand hängt ein altes Foto.

In einer Ecke steht ein alter schwarzweißer Fernseher, vor dem Fernseher, in etwa einem Meter, steht ein Sessel. Auf dem Sessel liegt eine Zeitung mit Fernsehprogramm und ein warmes Tuch.

In der Mitte steht ein runder Tisch. Auf der dunklen Pluschdecke steht eine Vase mit drei Papierrosen. Auf dem Tisch gibt es noch drei Teetassen und ein alter Teller, in dem Teller liegen Kekse.

Gleich an der Zimmertür hängen die Mäntel und die Hüter, auf dem Fußboden stehen drei Paar Schuhe.

VOKABELN

also — таким образом, стало быть

das heißt — значит, то есть

das bedeutet — это значит, это означает

bestimmt — определенно

sicher — наверняка

selbstverständlich — разумеется

offensichtlich — явно, очевидно

besuchen — посещать, навещать

dienen — служить

Wem gehört das Zimmer?

Beispiel:

Ist das ein Mann oder eine Frau?

— Das ist bestimmt eine Frau. Kein Mann hat Papierblumen auf dem Tisch.

— Kein Mann stellt Papierblumen auf den Tisch, also ist das sicher eine Frau.

— Männer haben keine Papierblumen auf dem Tisch, das heißt, es ist eine Frau.

Wie alt ist die Frau?

Ist sie gesund?

Hat sie viel Geld?
 Lebt sie allein?
 Was macht sie gern?
 Wie ist ihr Charakter?
 In welchem Stadtteil wohnt sie?

Was wissen wir über die Frau? Erzählen Sie!

Zimmer 2.

Das ist ein ganz kleines Zimmer, etwa 12 qm groß. Gleich an der Tür steht ein schmaler Kleiderschrank; er steht offen, und wir sehen die totale Unordnung in dem Schrank. Vor dem Schrank liegt eine offene Sporttasche auf dem Boden und stehen alte weiße Sportschuhe. Rechts von dem Fenster (es gibt natürlich nur ein Fenster in dem Zimmer) steht eine alte Couch. Die Couch dient ganz offensichtlich als Bett, es gibt ein Kissen und eine Decke, und auf der Decke liegt eine schmutzige Jeans. Die Couch hat nur drei Beine, das vierte Bein ersetzen vier Bücher.

An der anderen Wand steht ein billiger Schreibtisch, auf dem Tisch gibt es einen Kassettenrecorder und viele Kassetten. Über dem Tisch hängt ein kleines Bücherregal; auf dem Regal stehen drei Bücher und eine Flasche Whisky. An dem Tisch steht ein alter Stuhl, an dem Stuhl hängt eine billige Lederjacke. Unter dem Stuhl liegen schmutzige Socken.

An dem Fenster gibt es keine Gardinen. Unter dem Fenster stehen leere Bierflaschen.

An den Wänden hängen Posters mit populären Popgruppen und Filmstars.

Wem gehört das Zimmer?

Beispiel:

Ist das ein Mann oder eine Frau?

— Keine Frau legt schmutzige Socken unter den Stuhl. Das ist bestimmt ein Mann.

Wie alt ist der Mann?

Lebt er allein?

Hat er viel Geld?

Was macht er ?

Studiert er oder arbeitet er?

Hat er eine Freundin?

Wie ist sein Charakter?

Erzählen Sie, was Sie von dem Mann denken.

Das ist **mein Mann**. Ich liebe **meinen Mann**. Ich bin **meinem Mann** treu. Ich akzeptiere die Freunde **meines Mannes**.

NOMINATIV

ein Tag	ein Haus	eine Mutter	(die)Freunde
mein Tag	mein Haus	meine Mutter	meine Freunde
dein Tag	dein Haus	deine Mutter	deine Freunde
sein Tag	sein Haus	seine Mutter	seine Freunde
ihr Tag	ihr Haus	ihre Mutter	ihre Freunde
unser Tag	unser Haus	unsere Mutter	unsere Freunde
euer Tag	euer Haus	eure Mutter	eure Freunde
ihr Tag	ihr Haus	ihre Mutter	ihre Freunde
Ihr Tag	Ihr Haus	Ihre Mutter	Ihre Freunde

AKKUSATIV

einen Tag	ein Haus	eine Mutter	(die)Freunde
meinen Tag	mein Haus	meine Mutter	meine Freunde
deinen Tag	dein Haus	deine Mutter	deine Freunde
seinen Tag	sein Haus	seine Mutter	seine Freunde
ihren Tag	ihr Haus	ihre Mutter	ihre Freunde
unsere(n) Tag	unser Haus	unsere Mutter	unsere Freunde
eure(n) Tag	euer Haus	eure Mutter	eure Freunde
ihren Tag	ihr Haus	ihre Mutter	ihre Freunde
Ihren Tag	Ihr Haus	Ihre Mutter	Ihre Freunde

DATIV

einem Tag	einem Haus	einer Mutter	(den)Freunden
meinem Tag	meinem Haus	meiner Mutter	meinen Freunden
deinem Tag	deinem Haus	deiner Mutter	deinen Freunden
seinem Tag	seinem Haus	seiner Mutter	seinen Freunden
ihrem Tag	ihrem Haus	ihrer Mutter	ihren Freunden
unsere(m) Tag	unsere(m) Haus	unsere(r) Mutter	unsere(n) Freunden
eure(m) Tag	eure(m) Haus	eure(r) Mutter	eure(n) Freunden
ihrem Tag	ihrem Haus	ihrer Mutter	ihren Freunden
Ihrem Tag	Ihrem Haus	Ihrer Mutter	Ihren Freunden

GENITIV

Eines Tages	eines Hauses	einer Mutter	(der)Freunde
Meines Tages	meines Hauses	meiner Mutter	meiner Freunde
Deines Tages	deines Hauses	deiner Mutter	deiner Freunde
Seines Tages	seines Hauses	seiner Mutter	seiner Freunde
Ihres Tages	ihres Hauses	ihrer Mutter	ihrer Freunde
Unseres Tages	unseres Hauses	unsere(r) Mutter	unsere(r) Freunde
Eures Tages	eures Hauses	eure(r) Mutter	eure(r) Freunde
Ihres Tages	ihres Hauses	ihrer Mutter	ihrer Freunde

IMMER MIT DATIV:

mit — с
nach — после
aus — из
zu — к
von — от
bei — у, при

VOKABELN:

arbeiten — работать
 spaziergehen — гулять
 rauchen — курить
 schimpfen — ругаться
 telefonieren — говорить по телефону
 tanzen — танцевать
 schreiben — писать
 denken — думать
 schneiden — резать

Mit wem? — С кем? Кем?

26. Mit wem arbeitet ein
Geschäftsmann?

Eine Verkäuferin?

Mit seinem Buchhalter

Mit ihren Kolleginnen

Mit seinem Partner

Mit

.....

.....

Mit wem geht er ins Restaurant? Und sie?

Mit wem schimpft er?

Mit wem fährt er in Urlaub?

Mit wem wohnt er?

Mit wem telefoniert er?

Mit wem schläft er?

27. Mit wem wohnen Sie? —

Mit wem gehen Sie ins Kino? —

Mit wem fahren Sie nach Italien? —

Mit wem diskutieren Sie immer? —

Mit wem sind Sie glücklich? —

Womit? — С чем? Чем?

28. *Beispiel: Womit waschen Sie Haare? — Mit dem Shampoo.*

Womit schreibt er? —

Womit wäscht sie Hände? —

Womit fahren Sie ins Büro? —

Womit denkt er? —

Womit schneidet sie Brot? —

Womit putzen Sie Fenster? —

Womit fährt er? —

Womit trocknet sie Haare? —

Womit ißt er Suppe? —

Womit ißt sie Fleisch? —

VOKABELN:

zufrieden — доволен

29. *Ich bin mit meinem Leben zufrieden.*

Womit sind Sie zufrieden unzufrieden?

mit	mit
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

30. *Herr Müller in Russland.*

— Wie gefällt Ihnen das Land, Herr Müller?

— Na ja, mit dem Hotel bin ich im großen und ganzen zufrieden; das Zimmer ist sauber, der Blick auf die Kirche ist wunderschön, das Personal ist nie da, aber es geht. Mit dem Essen bin ich weniger zu-

frieden, ich finde es zu teuer, und das Bier ist immer warm. Richtiges Bier finden Sie nur in Deutschland, so ist es, meine Herren. Ganz furchtbar finde ich das Wetter. Bei so einem Wetter... na ja, es ist doch Russland, nicht? Von den Geschäften sage ich folgendes: ich kaufe nie etwas hier. Die Preise sind fast doppelt so hoch wie in Deutschland. Das Programm ist aber in Ordnung, jeden Tag fünf Kirchen und ein Museum, hier Ikonen, da Ikonen... Fantastisch. Was mir nicht gefällt, das sind die Leute. Kein Mensch spricht Deutsch. Ich finde das furchtbar. Bei uns sprechen auch ganz kleine Kinder perfekt Deutsch.

Womit ist der gute Müller zufrieden? Womit nicht? Erzählen Sie.

VOKABELN:

sprechen — говорить, разговаривать, беседовать

reden = sprechen

erzählen — рассказывать

diskutieren — спорить, дискутировать

Von wem? — О ком?

Wovon? — О чем?

31. Von wem erzählt eine alte Oma?

Eine junge Mutter?

Ein Arbeiter?

Ein Reporter?

Eine Krankenschwester?

Eine müde Lehrerin?

(ihre dummen Studenten, ihr kleiner Enkel, sein böser Chef, ein großer Politiker, ihr kleines Kind, der unehrliche Chefarzt, ihre langweilige Schwiegermutter, ihre freche Nachbarin, sein lustiger Kollege, die armen Kranken, der neue Schuldirektor)

32. Wovon sprechen (diskutieren) zwei junge Damen?

zwei alte Damen?

Studenten in der Pause?

Geschäftspartner?

Mutter und Tochter?

junge Eheleute?

(die neue Mode, teure Medizin, die Liebe, das schmutzige Geschirr, das langweilige Studium, die Karriere, das schwere Leben, der böse Lehrer, das Geld, furchtbare Preise, der letzte Film, die Hausarbeit, die Geschäftspläne, die Autos usw.)

Wir sprechen *von der Politik*. = Wir sprechen *über die Politik*.
 (von + Dativ) (über + Akkusativ)

33. *Machen Sie Übung 31 und 32 mit "über".*

Über wen erzählen (sprechen, diskutieren) die Leute? **Worüber** erzählen (sprechen, diskutieren) sie?

34. *Setzen Sie passende Präpositionen ein.*

Er wohnt dem Bahnhof.

Ich bleibe heute meinen Eltern.

Wir sitzen dem Tisch.

Sie erzählt ihren Problemen.

Kommst du der Bibliothek?

Die Bushaltestelle ist der Ecke.

Stellst du das Bier nicht den Kühlschrank?

Wir reden unsere Nachbarin.

Er isst einen Salat dem Löffel!

Ich gehe meiner Freundin.

..... der Universität arbeitet sie in der Schule!

Am Abend fahren wir die Stadt.

LEKTION 3

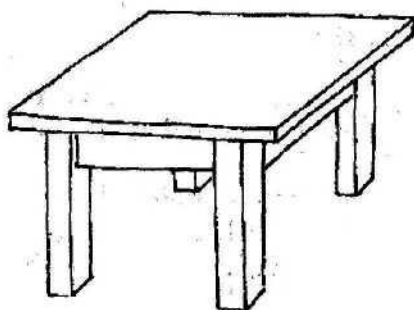
Grammatik: Vergleichstufen der Adjektive, Aussage in Präsens, Infinitivgruppe;

Wortschatz: Länder und Sprachen, der Tagesplan, der Haushalt, das Büro, das Essen;

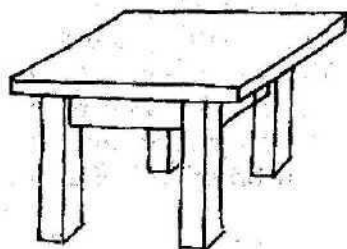
VERGLEICHSTUFEN DER ADJEKTIVE

Positiv	Komparativ	Superlativ
klein — маленький	kleiner — меньше	am kleinsten — меньше всех
schön	schöner	am schönsten
schnell	schneller	am schnellsten
billig	billiger	am billigsten
dünn	dünnere	am dünnsten
laut	lauter	am lautesten
weit	weiter	am weitesten
breit	breiter	am breitesten
lang	länger	am längsten
warm	wärmer	am wärmsten
kurz	kürzer	am kürzesten
jung	jünger	am jüngsten
groß	größer	am grössten
hoch	höher	am höchsten
gut	besser	am besten
viel	mehr	am meisten
gern	lieber	am liebsten

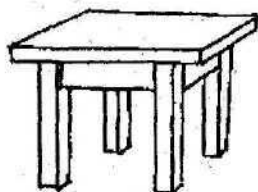
Der Tisch 1 ist *klein*.



Der Tisch 2 ist *kleiner als* der Tisch 1.



Der Tisch 3 ist *am kleinsten*.



1. Übersetzen Sie ins Russische:

Letzte drei Wochen führe ich ein gesundes Leben. Ich stehe früher auf. Zum Frühstück esse ich weniger Brot, dafür mehr Obst. Jetzt habe ich einen neuen Job. Er ist interessanter als der alte und nicht so stressig. Also bin ich ruhiger als früher. Mein neues Büro liegt näher, und ich gehe öfter zu Fuß. In den Pausen rauche ich seltener und trinke weniger Kaffee. Jetzt verbringe ich mehr Zeit in der frischen Luft und fühle mich vielmunterer. Körperlich ist der neue Job schwerer als der alte, dafür werde ich immer stärker. Mein Arbeitstag dauert jetzt kürzer, und ich habe mehr Zeit für mich. Ich mache öfter Sport und gehe früher ins Bett. Am Abend trinke ich auch weniger Bier vor dem Fernseher. Jetzt fühle ich mich viel besser — das sage ich ehrlich. Ich schlafe ruhiger in der Nacht und stehe am Morgen leichter auf. Ich bin jetzt schlanker als früher und sehe jünger aus. Alle sagen, meine Gesichtsfarbe ist frischer als gewöhnlich, und meine neue Frisur steht mir besser. Ich bin ganz zufrieden. Jetzt glaube ich — ein gesundes Leben ist viel schöner.

1. *Muster:*

Ich nehme lieber das Auto, (billig).....

Ich nehme lieber das Auto, es ist billiger.

Ich nehme lieber das Zimmer im zweiten Stock, (hell).....

das rote Kleid, (schön).....

den Zug um 9 Uhr, (schnell).....

die Tasche für 30 Mark, (groß).....

den Liebesroman, (interessant).....

dieses Radio, (klein).....

einen Saft, (gesund).....

die schwarzen Schuhe, (bequem).....

dieses Wörterbuch, (dick).....

die Tour nach Spanien, (lang).....

den braunen Koffer, (leicht).....

LÄNDER — LEUTE — SPRACHEN

2. *das Land* *der Einwohner* *die Landessprache*

Deutschland — der Deutsche — Deutsch

Ein Bürger von Deutschland ist ein Deutscher. Seine Muttersprache ist Deutsch.

In Deutschland leben Deutsche. Sie sprechen Deutsch.

Russland — der Russe — Russisch

Ein Bürger von Russland ist ein Russe. Seine Muttersprache ist Russisch.

In Russland leben Russen. Sie sprechen Russisch.

England — der Engländer — Englisch

Irland — der Ire — Irisch

Griechenland — der Grieche — Griechisch

Italien — der Italiener — Italienisch

Spanien — der Spanier — Spanisch

Portugalien — der Portugese — Portugesisch

Polen — der Pole — Polnisch

Tschechien — der Tscheche — Tschechisch

Schweden — der Schwede — Schwedisch

Brasilien — der Brasilianer — Portugesisch

Frankreich — der Franzose — Französisch

Österreich	—	der Österreicher	—	Deutsch
Dänemark	—	der Däne	—	Dänisch
Japan	—	der Japaner	—	Japanisch
China	—	der Chinese	—	Chinesisch
<u>die</u> Schweiz	—	der Schweizer	—	Deutsch, Französisch, Italienisch
<u>die</u> Türkei	—	der Türke	—	Türkisch
<u>die</u> USA	—	der Amerikaner	—	Englisch

Welches Land liegt in Europa? In Amerika? In Asien? In Afrika?
Welches Land liegt im Norden? Im Süden? Im Osten? Im Westen?

3. *Beispiel*: — *Wie meinen Sie, wo ist der Lebensstandard höher — in Brasilien oder in Österreich?*

— Ich glaube, in Österreich ist der Lebensstandard *höher als* in Brasilien.

Und *am höchsten* ist der Lebensstandard vielleicht in der Schweiz.

Welches Land ist kleiner — Spanien oder Belgien?

Welches Land ist größer — China oder Japan?

Welches Land liegt nördlicher — Schweden oder Griechenland?

Welches Land liegt südlicher — Polen oder die Türkei?

Welches Land liegt weiter von Russland — Ägypten oder Australien?

Wo ist das Klima wärmer — in Frankreich oder in Dänemark?

Wo ist der Winter kälter — in Russland oder in der Schweiz?

Wo ist die Landschaft schöner — in Norddeutschland oder in Süddeutschland?

Wo ist die politische Situation stabiler — in Finnland oder in Afghanistan?

Welche Sprache ist leichter — Französisch oder Chinesisch?

Welche Sprache sprechen mehr Leute in der Welt — Deutsch oder Englisch?

Welche Autos sind besser — japanische oder amerikanische?

Wo ist das Leben teurer — in Europa oder in den USA?

Wie ist der Tisch?	Welcher Tisch ist das?
Der Tisch ist <i>klein</i> . Der Tisch ist <i>kleiner</i> . Der Tisch ist am <i>kleinsten</i> .	Das ist ein <i>kleiner</i> Tisch. Das ist ein <i>kleinerer</i> Tisch. Das ist der <i>kleinste</i> Tisch.

NOMINATIV

ein **starker** Mann
 ein **stärkerer** Mann
 der **starke** Mann
 der **stärkere** Mann
 der **stärkste** Mann

ein **schnelles** Auto
 ein **schnelleres** Auto
 das **schnelle** Auto
 das **schnellere** Auto
 das **schnellste** Auto

eine **schöne** Frau
 eine **schönere** Frau
 die **schöne** Frau
 die **schönere** Frau
 die **schönste** Frau

gute Leute
bessere Leute
beste Leute
 die **guten** Leute
 die **besseren** Leute
 die **besten** Leute

AKKUSATIV

einen **starken** Mann
 einen **stärkeren** Mann
 den **starken** Mann
 den **stärkeren** Mann
 den **stärksten** Mann

ein **schnelles** Auto
 ein **schnelleres** Auto
 das **schnelle** Auto
 das **schnellere** Auto
 das **schnellste** Auto

eine **schöne** Frau
 eine **schönere** Frau
 die **schöne** Frau
 die **schönere** Frau
 die **schönste** Frau

gute Leute
bessere Leute
beste Leute
 die **guten** Leute
 die **besseren** Leute
 die **besten** Leute

DATIV

einem **starken** Mann
 einem **stärkeren** Mann
 dem **starken** Mann
 dem **stärkeren** Mann
 dem **stärksten** Mann

einem **schnellen** Auto
 einem **schnelleren** Auto
 dem **schnellen** Auto
 dem **schnelleren** Auto
 dem **schnellsten** Auto

einer **schönen** Frau
 einer **schönere**n Frau
 der **schönen** Frau
 der **schönere**n Frau
 der **schönsten** Frau

guten Leuten
besseren Leuten
besten Leuten
 den **guten** Leuten
 den **besseren** Leuten
 den **besten** Leuten

GENITIV

eines **starken** Mannes
 eines **stärkeren** Mannes
 des **starken** Mannes
 des **stärkeren** Mannes
 des **stärksten** Mannes

eines **schnellen** Autos
 eines **schnelleren** Autos
 des **schnellen** Autos
 des **schnelleren** Autos
 des **schnellsten** Autos

einer **schönen** Frau
 einer **schönere**n Frau
 der **schönen** Frau
 der **schönere**n Frau
 der **schönsten** Frau

guter Leute
besserer Leute
bester Leute
 der **guten** Leute
 der **besseren** Leute
 der **besten** Leute

4. *Muster: Der Mantel ist mir zu kurz. Haben Sie vielleicht einen längeren?*

- Das Zimmer ist mir zu dunkel.
 Die Schuhe sind mir zu unbequem.
 Die Krankenschwester ist zu unfreundlich.
 Das Wörterbuch ist mir zu klein.
 Der Roman ist mir zu langweilig.
 Die Arbeit ist mir zu schwer.
 Die Zigaretten sind mir zu leicht.
 Der Kaffee ist mir zu kalt.
 Das Auto ist mir zu alt.
 Der Film ist mir zu traurig.
 Die Tour ist mir zu lang.
 Das Bett ist mir zu weich.
 Die Uhr ist mir zu teuer.
 Der Pullover ist mir zu warm.
 Die Jacke ist mir zu leicht.

5. *Meine Freundin hat ein besseres Leben als ich.*

Beispiel: Ich bin mit einem Taxifahrer verheiratet, meine Freundin mit einem Filmproduzenten. — Sie ist also mit einem reicheren Mann verheiratet.

- Ich kaufe die Klamotten bei C&A, sie kauft in Boutiquen. —
 Ich trage Jeans und Jacken, sie trägt Pelze und Designerschuhe. —
 Ich bin 80 Kilo schwer, sie hat schlanke Figur. —
 Meine Wohnung hat 2 Zimmer, sie wohnt in einer 4-Zimmerwohnung. —
 Ich interessiere mich für Kochrezepte und Waschmittel, sie interessiert sich für Astrologie und Feminismus. —
 Meine Kinder besuchen die Schule um die Ecke, ihre Tochter geht ins Gymnasium. —
 Aber ich bin immer fröhlich, und sie ist immer müde und depressiv. —

6. *Wir kaufen ein Auto. Ein ganz neues ist zu teuer, so viel Geld haben wir nicht. Darum kaufen wir einen Gebrauchtwagen. Aber welchen?*

- a) VW Golf, BJ 2002, 2 Türen, 1,6L, Farbe rot, Stereoanlage, Alarmsystem, • 8.500,-
 b) BMW, BJ 1997, 3L, Farbe hellgrün, • 15.200, -
 c) VW Polo, BJ 1994, 1,2L, Farbe rosa, Stereoanlage Pioneer, Ledersitze, • 4.300,-

Vergleichen Sie die drei Varianten:

- Welches Auto hat stärkeren Motor? Welches hat den stärksten?
 Welches hat grösseren Benzinverbrauch? Welches hat den größten?
 Schönere Farbe? Die schönste?
 Welches ist älter? Welches ist am ältesten?
 Bequemer für die Großstadt? Am bequemsten?
 Schneller? Am schnellsten?
 Sicherer? Am sichersten?
 Welches sieht schicker aus? Welches sieht am schicksten aus?
 Welches kostet teurer? Am teuersten?
 Welches kostet billiger? Welches ist am billigsten?

Schreiben Sie Vor- und Nachteile der beiden Modelle auf die Liste:

	der Golf	
Vorteile		Nachteile

	der BMW	
Vorteile		Nachteile

	der Polo	
Vorteile		Nachteile

Diskutieren Sie mit Ihrem Mann/Ihrer Frau Vor- und Nachteile von jedem Auto.

7. *Muster: Gibt es einen größeren Parkplatz in der Nähe? — Nein, das ist der grösste.*

Gibt es keinen interessanteren Film heute?

Gibt es kein billigeres Lokal in der Stadt?

Gibt es keine bessere Lösung?

Gibt es keine bequemere Zeit?

Gibt es kein helleres Zimmer im Hotel?

Gibt es keinen schöneren Park?

8. *Männer und Frauen*

Der Durchschnittsmann ist 175 cm groß, die Durchschnittsfrau 160.-
Männer sind also im Durchschnitt größer als Frauen.

Der Durchschnittsgewicht ist für Männer 75,5 kg, für Frauen 61,2kg.

Jungen wachsen nicht so schnell wie Mädchen.

Jungen beenden ihr Wachstum mit 17, Mädchen aber mit 15....

Männer leben im Durchschnitt 71,5 Jahre, Frauen 78.....

Welche Unterschiede zwischen Männern und Frauen gibt es noch?

DIE UHRZEIT

Wie spät ist es? — Который час?

Es ist 18 Uhr (6 Uhr abends).

18.10 = 18 Uhr 10 = 10 **nach** 6

18.15 = 18 Uhr 15 = 15 nach 6 = Viertel nach 6

18.30 = 18 Uhr 30 = **halb** 7

18.40 = 18 Uhr 40 = 20 **vor** 7

18.45 = 18 Uhr 45 = Viertel vor 7 = dreiviertel 7

18. 50 = 18 Uhr 50 = 10 vor 7

9. *Wie spät ist es?*

13.55; 15.15; 6.00; 8.30; 23.45; 10.20; 19.10; 21.30; 0.05; 17.25; 5.30;
9.35; 22.40; 14.00; 20.01; 16.15; 19.30.

10. Schreiben Sie es in Ziffern:

Halb acht; zwanzig vor drei; viertel nach eins; dreiviertel vier; zwei Uhr nachts; fünf Uhr nachmittags; zehn nach neun; elf Uhr abends; halb zwölf; viertel vor sechs; dreizehn Uhr; siebzehn fünfzig.

Um wieviel Uhr? — В котором часу, во сколько?

Um 18 Uhr, **um** 6 Uhr abends, **um** 10 nach 6, **um** halb 7.

Von wieviel Uhr (**ab** wieviel Uhr) **bis** wieviel Uhr? — Со сколько до сколько, с которого часа до которого часа?

Von 14 Uhr **bis** 15 Uhr, **ab** 18 Uhr.

DER TAGESPLAN

VOKABELN:

erwachen — просыпаться

aufstehen — вставать

anziehen — надевать

sich anziehen — одеваться

duschen — принимать душ

baden — принимать ванну

Zähne putzen — чистить зубы

Haare waschen — мыть голову

sich rasieren — бриться

sich schminken — краситься

das Frühstück machen — готовить завтрак

frühstücken — завтракать

ins Büro fahren — ехать на работу (в офис)

einkaufen — делать покупки

das Essen kochen — готовить еду

den Tisch decken — накрывать на стол

ausgehen — куда-то ходить, «выбираться в свет»

spazierengehen — гулять

anrufen — звонить

einladen — приглашать

besuchen — посещать

treffen — встречать

Fernsehen gucken — смотреть телевизор

ins Bett gehen — ложиться спать

REFLEXIVE VERBEN

sich rasieren — бриться

ich rasiere **mich** wir rasieren **uns**du rasierst **dich** ihr rasiert **euch**

er

es rasiert **sich** sie rasieren **sich**

sie

Sie rasieren **sich**

sich anziehen; sich schminken, sich kämmen, sich parfümieren, sich waschen

EIN TAG AUS DEM LEBEN

Anja ist eine junge Dame von 26 Jahren, sie arbeitet in einer großen Firma als Referentin. Sie ist blond und sportlich, sieht schick aus und trägt eine elegante Brille. Dreimal in der Woche macht sie Sport in einem teuren Fitnessklub, und einmal im Monat besucht sie einen guten Friseursalon. Sie fährt einen VW Polo und wohnt allein in einer kleinen Wohnung in Neubauten. Ihr Freund ist nett, und sie gehen oft zusammen aus. Anja verdient ziemlich gut und kauft sich gern neue Kleider.

Anjas Tag beginnt um 7 Uhr. Sie steht auf, duscht und wäscht sich die Haare (sie macht das jeden Morgen), dann kocht sie Kaffee und nimmt einen frischen Joghurt vom Kühlschrank. Sie frühstückt in der Küche, beim Frühstück guckt sie Nachrichten. Dann schminkt sie sich, zieht ein Kostüm an und geht auf den Parkplatz. Sie wohnt weit von dem Büro und fährt etwa 40 Minuten. Die Arbeit beginnt um 9, um 13 Uhr trinkt sie Kaffee mit Kolleginnen und sie diskutieren von Mode, von ihren Freunden und Ehemännern und meinen, alle Männer sind Idioten.

Nach der Arbeit geht sie in den nächsten Supermarkt und kauft für den Abend ein — eine Flasche guten Wein, ein paar Steaks und Obst. Zu Hause duscht sie noch einmal, zieht was anderes an und um acht Uhr kommt ihr Freund; sie haben ein romantisches Abendessen zusammen, und dann fahren sie noch in einen Nachtclub tanzen. Um 1.00 bringt ihr Freund sie nach Hause und fährt zu seiner Frau. Anja bleibt allein, sie ist etwas traurig, aber nicht besonders — ein verheirateter Freund ist doch besser, als gar keiner. Um halb zwei geht sie ins Bett.

Tante Sonja ist 67, klein und dick. Sie sieht schlecht in der Nähe und trägt altmodische Brille mit dicken Gläsern. Sie wohnt allein in

einer großen Altbauwohnung mit vielen Nachbarn. Ihre Haare sind grau, und sie hat ganz kranke Beine. Sie bekommt eine kleine Rente und arbeitet letzte fünf Jahre nicht mehr. Dreimal in der Woche geht sie zum Arzt und einmal im Monat in die Bank.

Die alte Dame steht um 7 auf, wäscht sich Gesicht und Hände, putzt die Zähne und die Zahnprothese. Dann macht sie das Frühstück — einen Brei und Tee mit Weißbrot. Die Küche ist immer voll Nachbarn, und sie frühstückt in ihrem Zimmer. Beim Frühstück guckt sie einen mexikanischen Liebesfilm. Dann zieht sie einen schwarzen Rock und einen lila Angorapullover an und geht zur Bushaltestelle. Sie fährt in einen anderen Stadtteil auf einen besonders billigen Markt. Dort findet sie die billigsten Konserve, Margarine, Milch und Kartoffeln und kauft für die ganze Woche ein. Um 13 Uhr kommt sie müde nach Hause und trinkt Tee mit einer freundlichen Nachbarin (nicht alle ihre Nachbarn sind freundlich). Sie reden von furchtbaren Preisen und von ihren kranken Beinen, die Nachbarin hat auch Probleme.

Am Abend geht Tante Sonja noch einmal aus, in die Apotheke, dann macht sie das Essen — Kartoffeln mit Frikadellen. Nach dem Film bringt sie das Geschirr in die Küche und trifft dort eine besonders unfreundliche Nachbarin, sie schimpfen kurz, und die Tante Sonja geht in ihr Zimmer. Sie ist etwas traurig, aber nicht besonders — es ist jeden Tag so. Um elf geht sie ins Bett.

VOKABELN:

gleich — одинаковый

verschieden — разный

auch — тоже, также

nicht..., sondern... — не ..., а ...

11. Was ist an den beiden Frauen gleich, und was ist verschieden?

Beispiel:

Die erste Person ist eine Frau. — Die zweite ist **auch** eine Frau.
 Die erste Frau heisst Anja. — Die zweite heisst **nicht** Anja,
sondern Sonja.

Anja ist 26. — Sonja ist nicht 26, sondern 67.

.....

.....

.....

.....

.....

-

12. *Sie sind Reporter und führen in Ihrem Magazin die Rubrik «Ein Tag mit.....». Welche Fragen stellen Sie einer bekannten Person beim Interview?*
13. *Sie haben Probleme mit der Polizei. Der Inspektor glaubt, Sie sind Mörder. Aber er sagt es nicht, sondern fragt nur, wie Ihr gewöhnlicher Tagesplan ist. Sie sollen es schreiben. (Die Polizei interessiert jedes Detail.)*
14. *Übersetzen Sie ins Deutsche:*

Она живет в доме напротив. Мы не знакомы, ее имя мне тоже неизвестно. Я только встречаю ее иногда, во дворе или на остановке. У меня нет ни единого шанса. Она замужем, у нее дети. По утрам она отводит их в школу. Иногда мне кажется, она смотрит на мои окна.

Она всегда очень быстро ходит, ей некогда. У нее своя жизнь. Кто я для нее?

Вся ее жизнь проходит у меня на глазах. Целый день, с утра до ночи, я смотрю в ее окна. Я вижу все. Иногда мне кажется, мы живем вместе, я живу в ее доме. Я знаю ее дом так же хорошо, как свой. Уже много лет я наблюдаю жизнь в этом доме. Ее жизнь.

Я встаю рано, в 6. В 6.30 я уже у окна. В 6.40 она встает, невыспавшаяся и страшная, как все женщины по утрам. Нет, она не как другие, для меня она всегда прекрасней всех. В ночной рубашке она идет на кухню, ставит воду для кофе. Достает хлеб, масло, еще что-то. Что-то варит в кастрюльке, для детей, наверно. Накрывает на стол. Уходит в ванную. Она остается там всегда десять минут, ни минуты дольше. Все эти годы. В это время я завтракаю.

На кухне — муж. Он уже в костюме, сидит за столом, в руке — телефон. Разговаривает. Смотрит на часы, потом на дверь. Она входит, свежая и прекрасная. По-моему, он этого не видит. Он звонит, а она подает кофе.

Она снова одна. Моет посуду, смотрит в окно. Идет в детскую. У меня есть двадцать минут, сейчас она скандалит с детьми, у них школа, а они не встают. Симпатичные, чистенькие детки. Завтракают и все вместе идут на остановку, машина только у мужа.

11.00. Звонит ее мать. Я вижу по ее лицу. Одной рукой она ставит посуду в шкаф, в другой — телефон.

11.30. В это время она ходит за покупками. Надевает пальто, пять минут спустя я вижу ее во дворе. Идет к остановке, торопливо, как всегда.

Это часа на два, она закупается в хорошем магазине, детям нужны только свежие продукты.

14.05. Она идет через двор, в каждой руке пакет, лицо усталое.

14.20. Готовит. Стоит у плиты, в одной руке — ложка, в другой — поваренная книга.

16.03. Звонит подруга. Она делает приветливое лицо, что-то говорит, кажется, приглашает. Спустя полчаса подруга приходит, приносит пирожные, сидят, болтают. Она смотрит на часы.

17.00. Дети приезжают из школы. Обед. Дети уходят гулять. Она сидит перед зеркалом, красится. Недовольна. Идет в ванную, моется, красится снова.

19.00. Приезжает муж, и не один. С ним двое мужчин, видимо, компаньоны. Она мило щебечет, накрывает на стол. Они сидят, она носит еду.

19.30. Дети опять здесь, она накрывает им в детской. За столом они шумят, она ругается, прикладывает палец к губам.

21.00. Дети спят, она на кухне. Мужу и его приятелям не нравится ее замученное лицо. Муж ей что-то быстро говорит, она краснеет и через минуту приходит радостная в новом платье. Еще красивее.

24.00. Муж спит, она ставит посуду в моечную машину. Все чисто. Она подходит к окну, долго смотрит. Может, она смотрит на мои окна? На меня?

HAUSHALT

VOKABELN:

aufräumen — убирать,

saubermachen — убирать,

putzen — чистить, убирать,

Staub wischen — вытирать пыль,

staubsaugen — пылесосить,

Fenster putzen — мыть окна,

die Wäsche in die Waschmaschine tun — класть белье в машину,

die Wäsche hängen — развешивать белье,

bügeln — гладить,

die Sachen in die Reinigung bringen — относить вещи в чистку,

abspülen — мыть посуду,

kochen — готовить,

einkaufen — делать покупки,

Blümen gießen — поливать цветы,

Geräte reparieren — чинить приборы,

die Wände streichen/tapezieren — красить/оклеивать обоями стены,

das Auto waschen — мыть машину,

das Kind wickeln — пеленать ребенка,

auf das Kind aufpassen — присматривать за ребенком,

mit dem Kind spielen — играть с ребенком,

die Kinder in die Schule bringen — отвозить/отводить детей в школу,
 die Kinder von der Schule abholen — забирать детей из школы,
 mit dem Hund spazieren gehen — гулять с собакой,
 im Garten arbeiten — работать в саду,
 grillen — готовить барбекю.

15. *Machen Sie ein Projekt von einem Heiratsvertrag.*

16. *Wie sieht es aus in Ihrer Familie? Wer macht was?*

die Frau

der Mann

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

VOKABELN:

dauern — длиться, продолжаться

Zeit nehmen — занимать, отнимать время

каждый день — jeden Tag

каждые два дня — **alle** zwei Tage

17. *Wie oft machen Sie jede Hausarbeit? Wie lange dauert (wieviel Zeit nimmt) es?*

Beispiel: Ich koche jeden Tag. Das nimmt etwa eine Stunde.

Oder: Ich koche alle drei Tage. Es dauert den ganzen Vormittag.

BERUF UND ARBEIT

VOKABELN:

untersuchen — обследовать, осматривать

Arzneimittel verschreiben — прописывать лекарства

helfen — помогать

sorgen (für jmdn) — заботиться

das Gericht — суд

Anrufe beantworten — отвечать на звонки

Post bearbeiten — обрабатывать почту

die Werkstatt — мастерская

schneiden — резать, стричь
 färben — красить
 bauen — строить
 die Vorlesung — лекция
 unterrichten — преподавать

Ich bin Arzt. Ich untersuche die Kranken, ich verschreibe Arzneimittel, ich operiere.

Ich bin Krankenschwester. Ich helfe dem Doktor, ich Sorge für die Kranken, ich gebe Tabletten und Spritzen.

Ich bin Zahnarzt. Ich plombiere Zähne, ich mache Zahnprothesen.

Ich bin Rechtsanwalt. Ich spreche vor dem Gericht.

Ich bin Geschäftsmann. Ich importiere Waren.

Ich bin Sekretärin. Ich bearbeite die Post, ich schreibe Briefe, ich beantworte die Anrufe.

Ich bin Automechaniker. Ich arbeite in der Werkstatt und repariere Autos.

Ich bin Friseur. Ich schneide Haare, ich färbe Haare, ich mache Frisuren.

Ich bin Bäcker. Ich backe Brot und Kuchen.

Ich bin Bauarbeiter. Ich baue Häuser.

Ich bin Student. Ich besuche Vorlesungen und Seminare, schreibe Semesterarbeiten und halte Prüfungen.

Ich bin Lehrer. Ich unterrichte in der Schule.

18. Was macht der Fahrer? Die Verkäuferin? Die Hausfrau? Die Putzfrau? Der Polizist? Die Kindergärtnerin?

VOKABELN:

stimmen — соответствовать действительности

Das stimmt. — Это правда, это так. (Это соответствует действительности.)

Das stimmt nicht. — Это не так.

19. Richtig oder falsch?

Der Automechaniker bearbeitet die Post.

Der Bäcker baut Häuser.

Die Sekretärin bringt Kaffee.

Der Arzt verschreibt Tabletten.

Der Zahnarzt repariert Autos.

Die Friseurin beantwortet die Anrufe.

Die Putzfrau gibt Spritzen.

Der Kellner bringt das Essen.

Die Hausfrau importiert Waren.

Der Rechtsanwalt sorgt für die Kranken.

20. Sie sind Privatdetektiv. Berichten Sie über den Tag von Ihrem Objekt ganz genau — Minute für Minute.

Ihr Objekt ist:

- a) ein kleiner Geschäftsmann mit einem Lebensmittelladen
- b) ein Taxifahrer
- c) eine Medizinstudentin im letzten Semester
- d) eine Schullehrerin.

DAS ESSEN

VOKABELN:

essen — есть

trinken — пить

das Brot — хлеб

das Wasser — вода

die Butter — масло

die Milch — молоко

die Marmelade — джем

der Saft — сок

das Ei — яйцо

der Kaffee — кофе

der Schinken — ветчина

der Tee — чай

der Käse — сыр

der Wein — вино

die Wurst — колбаса

das Bier — пиво

das Obst — фрукты

der Sekt — шампанское

das Fleisch — мясо

das Rindfleisch — говядина

das Schweinefleisch — свинина

das Hühnchen — курица

der Fisch — рыба

das Gemüse — овощи

die Nudeln — макароны

der Salat — салат

das Eis — мороженое

ein Kaffee = eine Tasse Kaffee

ein Bier = ein Glas Bier

eine Suppe = ein Teller Suppe

Morgens trinke ich immer **Kaffee**. Im Cafe trinke ich **einen Kaffee**.

21. *Sie sind im Cafe und lesen das Menü. Übersetzen Sie ins Russische:*

Schweinebraten mit Kartoffeln
 Bratwurst mit Brot
 Hünchenbrust mit Champignons
 Fischfilet mit Bratkartoffeln
 Spagetti mit Tomatensoße
 Schweinekotelett mit Gemüse
 Obstsalat

22. *Was paßt gut zusammen?*

Beispiel: Spagetti und Tomatensoße passen gut zusammen.
 oder: Tomatensoße paßt gut zu Spagetti.

Rinderbraten, grüner Salat, Weißwein, Brathünchen, Tee, Eis, französischer Käse, Nudeln, ein Wurstbrot, helles Bier, Milchkaffee, Schokoladenkuchen, Obst, Eierlikör, Rotwein, Bratkartoffeln, Gemüsesalat, Fisch, Sekt, Mineralwasser, schwarzer Kaffee, Orangensaft, Käsekuchen, Schweinebraten, Cola, Mayonaise, Tomaten, Hamburger, Bratwurst, Kartoffelsalat, Tomatensoße.

23. *Ein optimales drei-Tage Menü*

für einen Schwerathleten:

Frühstück

.....

Mittagessen

.....

Abendessen

.....

für eine Ballerine:

Frühstühck

.....

Mittagessen

Abendessen

für einen alten Mann mit Gastritis:

Frühstück

Mittagessen

Abendessen

für ein kleines Kind mit Allergie:

Frühstück

Mittagessen

Abendessen

für einen Vegetarier:

Frühstück

Mittagessen

Abendessen

VOKABELN:

das Lokal — ресторан, кафе, любое «заведение» независимо от класса и профиля

das Restaurant — ресторан

das Cafe — кафе

die Gaststätte — закусочная

die Kneipe — пивная, кабачок

24. *In welchem Lokal bekommen Sie*

Kaffee mit Kuchen?

ein Glas Wein?

Bier und Bratwurst?

Rinderfilet mit Champignons auf französische Art?

Brathühnchen mit pommes frites?

einen Hamburger und Cola? Mineralwasser?

Schweinemedaillons mit Spinat?

Orangensaft? Tee?

Obstsalat mit Sahne? Krabbencocktail?

VOKABELN:

der Kunde, der Gast, der Besucher — клиент, гость, посетитель

bedienen — обслуживать

betrügen — обманывать

kommen — приходить

Platz nehmen — садиться

begrüßen — приветствовать

die Speisekarte — меню

die Speise (das Gericht) — блюдо

das Getränk — напиток

wählen — выбирать

bestellen — заказывать

bringen — приносить

danken — благодарить

warten (auf Akk.) — ждать (кого-либо, чего-либо)

rechnen — считать, подсчитывать

die Rechnung — счет

zählen — считать, пересчитывать

zahlen — платить

kassieren — получать деньги

der Rest — сдача, остаток

das Trinkgeld — чаевые

geben — давать

bekommen — получать

25. Sie hören eine Kassete mit dem Dialog zwischen dem Kellner und dem Gast.

Leise Musik, Schritte, Geräusch.
Eine Minute ist es still.
Schritte.

Kellner: Guten Tag, die Speisekarte bitte.

Gast: Guten Tag. Also... Für mich ein Schnitzel mit Reis. Für dich?
Ein Steak vielleicht?

Dame: Na ja... Vielleicht...

Gast: Also für die Dame ein Steak. Was trinken wir, Schatz?

Dame: Ach...

Gast: Wein. Rotwein. Zweimal.

Kellner: Noch etwas?

Gast: Nein, danke, das ist alles.

Schritte.

5 Minuten Pause.

Schritte.

Kellner: So, zweimal Rotwein, bitte schön.

Gast: Danke.

10 Minuten Pause.

Kellner: Ihr Steak. Ihr Schnitzel, bitte schön. Guten Appetit.

Gast: Danke schön.

20 Minuten Pause.

Gast: Herr Ober! Bitte zahlen!

Kellner: Ein Moment!

5 Minuten Pause.

Kellner: Fünfunddreißig Euro achtzig, bitte.

Gast: Hmm... Hier bitte. Vierzig.

Kellner: Danke schön.

Kunde. Bitte schön. Auf Wiedersehen.

Geräusch, Schritte.

VOKABELN:

sagen — сказать

fragen — спросить

antworten — ответить

Schritte. —

5 Minuten Pause. —

Schritte. —

Kellner: So, zweimal Rotwein, bitte schön.

Gast: Danke. —

10 Minuten Pause. —

Kellner: Ihr Steak. Ihr Schnitzel, bitte schön. Guten Appetit.

Gast: Danke schön. —

20 Minuten Pause. —

Gast: Herr Ober! Bitte zahlen!

Kellner: Ein Moment!

5 Minuten Pause. —

Kellner: Fünfunddreißig Euro achtzig, bitte.

Gast: Hmm... Hier bitte. Vierzig.

Kellner: Danke schön.

Kunde. Bitte schön. Auf Wiedersehen. —

Geräusch, Schritte. —

.....

.....

INFINITIV UND INFINITIVGRUPPE

INFINITIV

Учить	—	lernen
Учить немецкий язык	— Deutsch	lernen
Долго учить немецкий язык	— lange Deutsch	lernen

28. Übersetzen Sie ins Deutsche die Seite von einem billigen Frauenmagazin:

- В новом году сделать 11 вещей: —
- Подарить самой себе цветы —
- Навестить свою первую учительницу —
- Заказать в ресторане что-нибудь незнакомое —
- Прожить неделю без часов —
- Пригласить своего врача поужинать —
- Написать длинное письмо лучшей подруге —
- Высказать наконец шефу все в лицо —
- Найти в шкафу бабушкино платье и надеть на вечеринку —
-
- Помыть все окна в квартире —
- Пойти на курсы английского —
- Привести в порядок старые фотографии —

INFINITIVGRUPPE

Немецкий язык учить легко.

Deutsch lernen leicht. — nicht korrekt

Es ist leicht, Deutsch **zu** lernen. — korrekt

Es ist schwer, um 5.00 **zu** aufstehen. — nicht korrekt

Es ist schwer, um 5.00 **aufz**ustehen. — korrekt

VOKABELN:

- anständig — прилично
 unanständig — неприлично
 höflich — вежливо
 unhöflich — невежливо
 möglich — возможно
 unmöglich — невозможно

29. Gute Manieren sind wichtig. Was ist anständig und höflich, was nicht?

Beispiel:

Класть ноги на стол — die Füße auf den Tisch legen — Es ist unanständig, die Füße auf den Tisch zu legen.

Приходить в гости с пустыми руками —

Открывать дверь перед дамой —

Войти в учреждение и не поздороваться —

Рассказывать о своих проблемах —

После ужина проводить даму домой —

Сморкаться в скатерть —

Не давать чаевых —

Перед визитом к врачу принять душ —

Звонить незнакомым людям поздно вечером —

Приходить всегда вовремя —

Брать с тарелки последний кусок —

Утром говорить жене «Доброе утро» —

Благодарить хозяйку после обеда —

Не отвечать на вопросы —

Садиться прежде дамы —

Приглашать даму домой в первый вечер —

Быть милым и корректным с бывшей женой —

30. Was zum Beispiel ist Ihrer Meinung nach unmöglich?

Ich glaube, es ist unmöglich,

VOKABELN:

schwer fallen — трудно даваться

Vokabeln lernen — учить слова

Sätze bauen — строить предложения

Grammatik verstehen — понимать грамматику

grammatische Regeln gebrauchen — применять грамматические правила

Hausaufgaben machen — делать домашние задания

spontan reden — говорить без подготовки

Texte lesen — читать тексты

die Rede von anderen verstehen — понимать чужую речь

Deutsch schreiben — писать по-немецки

31. Was finden Sie besonders schwer beim Deutschlernen? Was fällt Ihnen am schwersten?

Beispiel: konzentriert bleiben — Es fällt mir besonders schwer, im Unterricht konzentriert zu bleiben.

VOKABELN:

interessant — интересно

spannend — захватывающе интересно

langweilig — скучно

vernünftig — разумно, рационально

blöd — глупо, нелепо

gefährlich — опасно

anstrengend — трудно, утомительно

gesund — полезно для здоровья

nicht gesund — вредно

nötig — необходимо

unnötig — не нужно, не обязательно

praktisch — практично

sparsam — экономно

lohnt sich — выгодно, окупается, имеет смысл

lohnt sich nicht — невыгодно, нерентабельно, не имеет смысла

32. Bewerten Sie die Handlungen.

Beispiel: Mein Mann legt die Füße auf den Tisch. —

Es ist doch unhöflich, die Füße auf den Tisch zu legen!

Andererseits ist es bequem und gesund für die Füße.

Meine Nachbarn haben fünf Kinder. —

Viele Mädchen sonnen ohne Sonnenmilch. —

Deutsche Studenten fahren oft mit dem Fahrrad in die Universität. —

Manche Frauen tragen teure Sachen jeden Tag. —

Mein Freund fährt in der Stadt immer 100 Kilometer pro Stunde. —

Firma NN importiert Lebensmittel von Deutschland. —

Frau X kontrolliert ihren Sohn jede Minute. —

Meine Freundin kauft nur die billigsten Produkte. —

Herr Z ist mit 40 Jahren noch nicht verheiratet. —

LEKTION 4

Grammatik: Modalverben, Futur, Wortfolge im Nebensatz(weil-Satz, daß-Satz, ob-Satz, wenn-Satz), Deklination der Pronomen, indirekte Rede in Indikativ;

Wortschatz: Natur und Wetter, Freizeit, Urlaub und Reisen, Gesundheit.

DIE LIEBE

VOKABELN:

lieben — любить

mögen — любить

gern — охотно

Liebe 1. **lieben** — любить (глубокое, трепетное чувство)

Ich **liebe** meine Mutter. — Я люблю свою маму.

Ich **liebe** meinen Hund. — Я люблю свою собаку.

Ich **liebe** meine Heimatstadt. — Я люблю свой родной город.

Liebe 2. **mögen** — любить (вкусы и предпочтения)

(ich mag wir mögen du magst ihr mögt er mag sie mögen)

Ich **mag** Bier. — Люблю пиво.

Ich **mag** Kinder. — Люблю детишек.

Ich **mag** blonde Frauen. — Люблю блондинок.

Liebe 3. etwas **gern machen** — любить что-то делать, делать что-то охотно, с удовольствием (склонность к какому-либо занятию)

Ich fotografiere **gern**. — Люблю фотографировать.

Ich schlafe **gern** ohne Kissen. — Люблю спать без подушки.

Ich bin **gern** allein. — Люблю побыть один.

1. *Wen und was lieben Sie? Wen und was mögen Sie? Was machen Sie gern?*

2. *Übersetzen Sie ins Deutsche:*

Каждый честный человек любит родину.

Этого преподавателя студенты не любят.

Ни один мужчина не любит бриться.

Я люблю этого человека много лет.

Моя подруга любит читать.

Все бабушки любят внуков.

Не люблю я зануд.

Мой муж любит класть носки под кровать.

Моя девушка любит потанцевать.

В нашей семье все любят музыку.

Я больше не люблю свою жену.

Кого ты больше любишь — папу или маму?

Многие политики не любят отвечать на этот вопрос.

Ты не любишь курицу????

MODALVERBEN

können — мочь

ich **kann** wir können

du **kannst** ihr könnt

er

es **kann** sie können

sie Sie können

zweite Position

letzte Position

Ich *kann*

sprechen.

Ich *kann* Deutsch

sprechen.

Ich *kann* perfekt Deutsch

sprechen.

Ich *kann* letzte zehn Jahre perfekt Deutsch

sprechen.

3. *Ein Interview in der Firma. Sie brauchen diese Stelle und beantworten alle Fragen positiv, egal, was Sie denken.*

Können Sie manchmal am Wochenende arbeiten?

Können Sie mit den Kunden immer freundlich sein?

Können Sie immer pünktlich kommen?

- Können Sie jeden Tag frisch und attraktiv aussehen?
 Können Sie der Firma viel Geld bringen?
 Können Sie den Kollegen helfen?
 Können Sie die Aufgaben der Firma richtig verstehen?
 Können Sie bis spät am Abend im Büro bleiben?
 Können Sie unsere Produkte erfolgreich verkaufen?

Ich kann das Auto kaufen.
 Ich kann das Auto **nicht** kaufen.

Ich kann ein Auto kaufen.
 Ich kann **kein** Auto kaufen.

4. Beispiel:

Können Sie den Rock tragen? — Ich kann den Rock nicht tragen, er ist mir zu klein.

Ich kann überhaupt keinen Rock tragen, ich habe krumme Beine.

Können Sie mit dem Mann sprechen? —

Können Sie in diesem Land leben? —

Können Sie diese Arbeit machen? —

Können Sie für diese Firma arbeiten? —

Können Sie den Mann lieben? —

können — мочь, иметь возможность

ich kann	wir können
du kannst	ihr könnt
er	
es kann	sie können
sie	Sie können

dürfen — мочь, иметь право

ich darf	wir dürfen
du darfst	ihr dürft
er	
es darf	sie dürfen
sie Sie	dürfen

Ich kann — я могу, я умею, я способен, я в состоянии, я имею возможность

Ich darf — я могу, я вправе, мне можно, мне разрешается

Hier **können** wir nicht parken.
(Keine Möglichkeit,
da ist kein Platz mehr frei.)

Hier **dürfen** wir nicht parken.
(Wir haben kein Recht,
es ist verboten.)

VOKABELN:

erlaubt — разрешено

verboten → запрещено

5. In welcher Situation sagen Sie das und warum?

Beispiel:

Kann ich den Hut anprobieren? — Z.B. ich bin im Geschäft und mir gefällt ein Hut.

Warum sagen Sie "kann ich"? — Im Geschäft darf jeder die Sachen anprobieren.

Darf ich den Hut anprobieren? — Ich besuche eine Freundin, sie hat einen neuen Hut.

Warum sagen Sie „darf ich“? — Der Hut gehört meiner Freundin, er ist höflich so.

Kann ich von hier anrufen?

Darf ich von hier anrufen?

Kann ich vielleicht hier bleiben?

Darf ich vielleicht hier bleiben?

Was kann ich mitnehmen?

Was darf ich mitnehmen?

Ich kann es nicht sagen.

Ich darf es nicht sagen.

Ich kann heute nicht schlafen.

Ich darf heute nicht schlafen.

Er kann kein Auto fahren.

Er darf kein Auto fahren.

Sie kann jetzt heiraten.

Sie darf jetzt heiraten.

6. Brave Kinder fragen immer die Mama, bevor sie etwas machen.

Beispiel: Ich, heute später ins Bett gehen — Darf ich heute später ins Bett gehen?

Ich, diesen Film sehen —

Wir, am Wochenende unsere Freunde einladen —

Ich, dein rotes Kleid anziehen —

Paula, die Puppe in die Schule mitnehmen —

Ich, ins Restaurant mitkommen —

Wir, auch Haschisch rauchen —

7. Was antwortet die Mama?

Beispiel: Später ins Bett gehen? Nein, du darfst nicht später ins Bett gehen, das geht nicht. Du bist schon jetzt müde.

8. Beispiel: Es ist Sonntag./ später aufstehen

Es ist Sonntag, ich **darf** später aufstehen.

Endlich Feierabend./ nach Hause gehen —

Wir leben in einem demokratischen Land./ alles frei sagen — ...

Er hat eine liberale Frau./ sich mit anderen Frauen treffen — ..

Die Kinder haben in dieser Schule absolute Freiheit./ alles machen —

Mein Mann bekommt seinen Führerschein zurück./ wieder Auto fahren —

Er ist ein deutscher Bürger./ in Deutschland arbeiten —

es

Es ist Winter. — Зима.

Es ist kalt. — Холодно.

Es dunkelt früh. — Темнеет
рано.

man

Hier raucht *man* nicht. — Здесь не
курят.

Bier trinkt *man* kalt. — Пиво пьют
холодным.

In Deutschland spricht *man* Deutsch. —
В Германии *говорят* по-немецки.

9. Beispiel:

Was *macht man* im Bett? — Im Bett *schläft man*.

Wo *schläft man*? — *Man schläft* im Bett.

Was macht man im Büro? —

Wo arbeitet man? —

Was macht man in der Badewanne? —

Wo badet man? —

Wohin geht man am Wochenende? —

Wann geht man ins Kino? —

Was macht man am Morgen? —

Wann steht man auf? —

Was kauft man im Markt? —

Wo kauft man Gemüse? —

Was bekommt man in der Bibliothek? —

Wo bekommt man Bücher? —

Wohin fährt man im Sommer? —

Wann fährt man in Urlaub? —

10. Stereotypen:

Beispiel: Russland

Dort spricht man Russisch; man trinkt Vodka, man isst nur Kaviar.

In Russland hat man kein Geld und man arbeitet für die Mafia. Dort lebt man im Schnee und man fährt komische Autos. Von Zeit zu Zeit macht man Revolutionen.

Die USA:

In Amerika spricht man Englisch; man trinkt

Frankreich:

Brasilien:

China:

Deutschland:

11. Wie lebt man in diesen Ländern in Wirklichkeit? Erzählen Sie.

Beispiel: In Russland spricht man nicht nur Russisch, sondern viele verschiedene Sprachen. Man trinkt natürlich Vodka, aber man trinkt auch Cola, Bier, Kaffee usw.

man kann — можно (возможно)

Hier kann man nicht parken.
(Es ist unmöglich.)

man darf — можно (разрешается)

Hier darf man nicht parken.
(Es ist verboten.)

12.

Wo kann man nicht baden?

Von wem kann man nichts erzählen?

Wo kann man nicht grillen?

Mit wem kann man nicht schimpfen?

Wo kann man nicht schlafen?

Wohin kann man nicht kommen?

Wo kann man nicht singen?

Wen kann man nicht betrügen?

Wo darf man nicht baden?

Von wem darf man nichts erzählen?

Wo darf man nicht grillen?

Mit wem darf man nicht schimpfen?

Wo darf man nicht schlafen?

Wohin darf man nicht kommen?

Wo darf man nicht singen?

Wen darf man nicht betrügen?

müssen — быть должным

ich **muß**

du **mußt**

er

es **muß**

sie

wir **müssen**

ihr **müsst**

sie **müssen**

Sie **müssen**

13. Beispiel: Meine Wohnung ist zu klein. Ich muß eine größere kaufen.

Ich verdiene jetzt wenig.

Er ist jetzt Direktor.

Die Schuhe sind nicht mehr modisch.

Sie ist zu dick.

Wir fahren den falschen Bus.

Das Buch ist von der Bibliothek.

Wir sind Freunde.

Er schuldet mir Geld.
 Das Kleid steht dir nicht gut.
 Diese Arbeit gefällt mir gar nicht.

14. Was müssen Sie im Büro machen?

15. Was müssen Sie zu Hause machen?

man muß — надо, необходимо

16. Es gibt immer eine Lösung!

Beispiel: Der Bus kommt nicht. Da **muß man** ein Taxi nehmen.
 Der Schlüssel passt nicht.
 Die Möbel stehen krumm.
 Das Haar ist ganz grau.
 Die Kinder hören nicht.
 Der Chef ist ein Schwein.
 Das Leben ist langweilig.
 Die Küche ist schmutzig.
 Alles ist so teuer.

müssen — быть должным
 (по необходимости)

ich muß	wir müssen
du mußt	ihr müsst
er	
es muß	sie müssen
sie	Sie müssen

sollen — быть должным
 (по правилам)

ich soll	wir sollen
du sollst	ihr sollt
er	
es soll	sie sollen
sie	Sie sollen

ich muß — я должен, я обязан, мне необходимо, я вынужден, мне приходится

ich soll — я должен, мне следует, рекомендуется, положено

Ich **muß** im Bett bleiben.
 (Es geht nicht anders,
 es gibt keine Alternative.)

Ich **soll** im Bett bleiben.
 (Es ist besser so,
 es ist richtig so.)

Ich bin krank.

1. Ich *soll* im Bett bleiben, aber ich *muß* ins Büro gehen. Also gehe ich doch ins Büro.

2. Ich *soll* ins Büro gehen, aber ich *muß* im Bett bleiben. Also bleibe ich doch im Bett.

In der Bibel steht:

Du *sollst* nicht töten. — Не убий.

Du *sollst* nicht stehlen. — Не укради.

Du *sollst* deinen Vater und deine Mutter respektieren. — Почитай отца твоего и мать твою.

VOKABELN:

einfach — просто

unbedingt — непременно, обязательно

dringend — срочно

17. *Beispiel:* — *Mir ist immer kalt. — Dann sollst du dich einfach wärmer anziehen.*

Mein Vater sieht schlecht. —

Ich kann in der Nacht nicht schlafen. —

Das Kind hat kein Appetit. —

Mein Mann ist morgens immer müde. —

Frau Weiss ist zu dick. —

Mein Sohn liest zu langsam. —

Meine Freundin kann nicht tanzen. —

Das Baby hat Fieber. —

Ich habe immer Probleme mit dem Parkplatz. —

18. *Ich habe ein Problem und brauche einen Rat.*

1. Ich möchte gern eine bessere Wohnung haben, aber für eine neue Wohnung habe ich zu wenig Geld.

Ich glaube, du sollst.

.....

.....

2. Ich habe letzte Woche eine neue Arbeit, und ich kann mit den neuen Kollegen keinen Kontakt finden, sie mögen mich nicht.

.....

.....

3. Meine kleine Tochter will abends nicht ins Bett gehen, es ist eine Katastrophe, bis 11 Uhr abends schläft sie nicht.

4. Ich will ein Auto kaufen, wie macht man das?

5. Ich glaube, meine Frau liebt mich nicht mehr. Sie ist immer so traurig und spricht mit mir nicht. Aber ich liebe meine Frau. Was mache ich falsch???

Was soll ich machen? — Что мне делать?

19. Übersetzen Sie ins Deutsche:

Ну, что тебе сказать?
 Как же мне теперь жить???
 Сделать тебе чайку?
 Во сколько мне подойти?
 Когда мне позвонить?
 Кого мне спросить?
 Что мне завтра надеть?
 Как же ему добраться до дому?
 Мне уйти или остаться?
 Сколько нам еще ждать???
 Тебе помочь?

wollen — хотеть

ich will	wir wollen
du willst	ihr wollt
er	
es will	sie wollen
sie	Sie wollen

möchte — хотеть

ich möchte	wir möchten
du möchtest	ihr möchtet
er	
es möchte	sie möchten
sie sie	Sie möchten

ich will — я хочу, я намерен, я собираюсь
ich möchte — я хотел бы, мне хотелось бы

Ich **will** reich sein.
(Das ist mein Plan.)

Ich **möchte** reich sein.
(Das ist mein Traum.)

20. Für welche Situation passen die Aussagen?

Beispiel: Ich möchte ein Bier haben. — Das passt im Cafe, ist eine höfliche Bitte.

Ich will in Deutschland studieren. —

Wir möchten auch Nürnberg besuchen. —

Ich will jetzt schlafen. —

Ich möchte so wie du aussehen. —

Wir wollen nicht mehr warten. —

Ich möchte dich zum Essen einladen. —

21. Beispiel: hier parken — Ich will hier parken. — Hier dürfen Sie aber nicht parken.

In diesem Brunnen baden

Hier Souvenirs verkaufen

Auf der Bank schlafen

In der Kirche wohnen

In Deutschland arbeiten

1. Klasse fahren

22. Beispiel: Ich möchte rauchen. Darf ich hier rauchen?

Ich dich küssen

Wir mitkommen

Ich Sie Mama nennen

Wir ... noch ein Stück haben

Ich ... mal bei euch duschen

Wir heute heiraten

23. Beispiel: hier essen — Ich möchte hier essen. Was meinst du, können wir hier essen?

Bier trinken, ein Lied singen, dieses Zimmer bekommen, diesen Film noch einmal sehen, immer so glücklich sein, ewig leben.

24. Absagen mit Grund

Beispiel: — Ich will heute abend ins Kino gehen. Kommst du mit?
 — Ich kann leider nicht mitkommen. Ich muß meine kranke Tante besuchen.

- Wir wollen Samstag nach Münster fahren. Fährst du mit?
- Ich will jetzt singen. Singst du mit?
- Wir gehen spazieren. Willst du nicht mitkommen?
- Wollen Sie keinen Wein trinken?
- Wieso möchtest du nicht baden?
- Ich will am Montag umziehen. Hilfst du mir?
- Wir wollen Sonntag abend eine Party machen. Kommt ihr?

25. Können oder dürfen, müssen oder sollen, wollen oder möchte?
 Übersetzen Sie ins Deutsche:

Он не способен на убийство.

Я в воскресенье собираюсь пойти на рынок.

К сожалению, я вынужден уйти.

Она абсолютно не умеет разговаривать с людьми.

Нам хотелось бы получить более точную информацию.

Ему следует раньше лечь.

Я не намерен ничего объяснять.

Ему еще нельзя вставать.

Бедный мальчик, ему так хочется иметь этот велосипед.

Мне необходимо тебе что-то сказать.

Она собирается замуж.

У меня сейчас нет возможности это обсуждать.

Я хочу тебя поцеловать. Можно?

Курить надо меньше, вот что.

После школы он планирует учиться дальше.

Я не в силах ничего изменить.

Ты не обязан ничего подписывать.

Ему охота посмотреть этот фильм

Ей запретили пить спиртное.

На такой машине далеко не уедешь.

Ты должен сам пойти в полицию и все рассказать

Мы не собираемся сидеть тут до вечера.

Она должна позвонить в два часа.

Мне хотелось бы побеседовать с Вашим начальником.

Она сейчас не в состоянии отвечать на звонки.

Исламская женщина не может одна пойти в кафе.

Придется мне все рассказать твоей жене.

Она не хочет меня больше видеть.

Тебе этого не понять.
 Вообще-то в таких случаях надо извиниться.
 Что я делаю? Да вот, хочу пирогов напечь...
 Он не умеет даже носки свои постирать.
 Я бы хотел на выходных навестить родителей.
 Нам нужно прояснить один вопрос.
 Католический священник не может жениться.

NATUR UND WETTER

VOKABELN:

die Natur — природа
 das Wetter — погода
 der Himmel — небо
 die Sonne — солнце
 scheinen — светить
 der Mond — луна
 der Stern — звезда
 die Wolke — облако
 der Regen — дождь
 Es regnet. — Идет дождь.
 der Schnee — снег
 Es schneit. — Идет снег.
 der Hagel — град
 Es hagelt. — Идет град.
 das Gewitter — гроза
 Es blitzt. — Сверкает молния.
 Es donnert. — Гремит гром.
 frieren — мерзнуть
 Es friert. — Мороз.
 tauen — таять
 Es taut. — Тает, оттепель.
 der Wind — ветер
 wehen — дуть, веять
 die Landschaft —
 das Ebene — равнина
 das Gebirge — горы
 der Berg — гора
 das Tal — долина
 der Bach — ручей
 der Fluß — река
 fließen — течь
 strömen — течь, струиться
 das Meer — море
 die See — море

der See — озеро
 das Gras — трава
 wachsen — расти
 die Blume (die Blüten) — цветок
 blühen — цвести
 welken — увядать
 das Blatt (die Blätter) — лист
 abfallen — опадать

werden — становиться

ich	werde	wir	werden
du	wirst	ihr	werdet
er			
es	wird	sie	werden
sie		Sie	werden

Im Frühling **werden** die Bäume grün.

26. *Wie ist das Wetter im Winter? Im Frühling? Im Sommer? Im Herbst?*
27. *Wie ändert sich das Wetter im Frühling? Im Sommer? Im Herbst? Im Winter?*
28. *Das Klima auf dem Planet ändert sich. Welche Tendenzen können Sie nennen?*

FUTUR = WERDEN + INFINITIV

Was **werden** Sie am Wochenende **machen**? —
 Ich **werde** das Auto **reparieren**.

Что Вы **будете** делать на выходных? — Буду чинить машину.

Für die Zukunft ist auch Präsens möglich:

Nächste Woche **fliegen** wir nach Spanien.
 Dort **werden** wir zwei Wochen **bleiben**, wir **werden** **sonnen**,
baden und Wein **trinken**.

29. *Muster:*

Jetzt ist Winter. Es **schneit**. — Im Frühling **wird** es nicht mehr **schneien**.
 Im Sommer **wird** es auch nicht **schneien**.
 Im Herbst **wird** es noch nicht **schneien**.
 Im nächsten Winter **wird** es wieder **schneien**.

Es regnet nicht. —

Die Sonne scheint nicht. —

Der Himmel ist grau. —

Es friert. —

Die Bäume haben keine Blätter. —

Es dunkelt früh. —

Es gibt keine Blumen. —

30. *Hier ist eine Seite aus dem Notizbuch von Katja S., der Tagesplan für morgen.*

7.00 aufstehen

7.30 bei der Werkstatt anrufen

8.00 das Auto in die Reparatur bringen

9.00 dem Chef über die letzte Woche berichten

10.00 — 13.00 am Telefon sitzen (Anna ist krank)

13.00 — 14.00 Pause; Lebensmittel für den Abend einkaufen

14.00 Schweden; Papiere vorbereiten!!!! den Reiseternin besprechen

17.00 das Auto vom Mechaniker abholen

19.00 Clara und Carla (Kuchen backen)

21.00 „Der Herr der Ringe“

Schreiben Sie den Katjas Tagesplan in Form von einem gewöhnlichen Text.

Beispiel: Im Tagebuch steht: „7.00 — aufstehen“. Also um 7 Uhr wird sie aufstehen.

33. In Ihre Stadt kommt ein weltbekannter Vorhersager. Er weiß alles über die Zukunft und kann jede Frage beantworten. Welche Fragen stellen Sie?
34. In Indien glaubt man, jeder Mensch hat nicht nur ein Leben, sondern viele. Ein Leben ist zu Ende, und dann beginnt das nächste Leben. Und in dem nächsten Leben kann man nicht als Mensch in diese Welt kommen, sondern als ein Tier oder ein Baum oder ... alles Mögliche. Wie meinen Sie, was werden Sie in Ihrem nächsten Leben sein? Erzählen Sie über Ihr nächstes Leben.

NEBENSATZ

VOKABELN:

Warum? — Почему?

Weil — ПОТОМУ ЧТО

Warum lieben Sie Ihre Frau?

Sie **kocht** gut.

Hauptsatz	Nebensatz
Ich liebe meine Frau, <i>weil</i> sie gut kocht .	

Im Hauptsatz steht das Verb **auf der zweiten Stelle**.
Im Nebensatz steht das Verb **auf der letzten Stelle**.

Warum lieben Sie Ihre Frau?

Sie **kann** gut **kochen**.

Hauptsatz	Nebensatz
Ich liebe meine Frau, <i>weil</i> sie gut kochen kann .	

35. Machen Sie aus zwei Sätzen einen.

Beispiel: Ich liebe meine Frau. Sie kann gut kochen. —
 Ich liebe meine Frau, weil sie gut kochen kann.

Ich glaube, er liebt mich nicht. Er ruft nicht mehr an. —

Heute kann ich zu Hause bleiben. Ich muß nicht ins Büro. —

Er kann die ganze Nacht nicht schlafen. Er muß immer an diese Geschichte denken. —

Du sollst deine Freundin besuchen. Sie wartet schon zwei Wochen. —

Wir müssen jetzt gehen. Unser Kind ist allein zu Hause. —

Sie zieht das beste Kleid an. Sie will heute besonders schön aussehen. —

Er muß nicht mehr arbeiten. Er hat schon genug Geld. —

Er kann es nicht sagen. Er weiß es selber nicht. —

VOKABELN:

kündigen — увольняться, расторгать контракт

36. — *Warum kündigen Sie?*

Beispiel: Ich sehe hier keine Perspektive mehr.

— Weil ich hier keine Perspektive mehr sehe.

Der Chef ist Idiot.

Die Firma wird bald pleite gehen.

Die Arbeit gefällt mir nicht.

Man zahlt mir zu wenig.

Die Kollegen sind nicht kompetent.

Ich muß alles allein machen.

Das Büro liegt zu weit von dem Haus.

Ich will hier nicht mehr bleiben.

VOKABELN:

das — что

wissen — знать

ich weiß wir wissen

du weißt ihr wisst

er

es weiß sie wissen

sie Sie wissen

Ich weiß: er **kommt** um 6.

Ich weiß, **dass** er um 6 **kommt**.

37. *Muster: Was wissen Sie von der Schweiz? (Dort gibt es wunderschöne Landschaft.)*

Ich weiß, dass es dort wunderschöne Landschaft gibt.

Was wissen Sie über die Jungfrau Maria? (Sie ist Mutter Gottes.)

Was wissen sie von Michael Schuhmacher? (Er est ein großer Auentorrenner.)

Was wissen Sie von Pinguinen? (Sie leben in der Antarktis.)

Was wissen Sie über kleine Babys? (Sie schreien permanent.)

Was wissen Sie von Vegetariern? (Sie essen kein Fleisch.)

Was wissen Sie über das Rauchen? (Es ist nicht gesund.)

Was wissen Sie von Feministinnen? (Sie kämpfen für Frauenrechte.)

Was wissen Sie über Deutsch? (Das ist die Sprache von Schiller und Goethe.)

38.

Ich weiß genau. — Я точно знаю.

Ich bin sicher. — Я уверен.

Ich nehme an. — Я предполагаю.

Ich vermute. — У меня есть подозрение.

Ich habe das Gefühl. — У меня такое чувство.

Der Polizeiinspektor spricht mit Frau Gayer.

— Frau Gayer, was wissen Sie eigentlich von Ihrem Nachbarn?

— Vom Herrn Reicher? Meinen Sie den Mann aus dem zweiten Stock, den blonden mit der Glatze, sein Mercedes steht noch immer vor dem Haus? Na ja, er wohnt hier seit etwa drei Jahren, ja, ganz bestimmt, ein Jahr kürzer als wir. Er ist nicht verheiratet, da bin ich sicher, er wohnt allein.

— Wie alt ist er?

— Das weiß ich nicht genau, vielleicht 35 oder so. Er hat eine Freundin, aber sie kommt in der letzten Zeit nicht oft, es dauert bestimmt nicht mehr lange, das sieht man. Eine solide Dame mit Brille, sieht wie Lehrerin aus.

— Er ist doch Architekt, oder?

— Ja, so sagt man. Er arbeitet zu Hause, so sieht es aus, er fährt nie morgens um gleiche Zeit ins Büro, wie die anderen Männer. Vielleicht macht er auch was anderes, wer weiß.

— Steht er früh auf?

— Das glaube ich nicht. Er geht erst um 10 Uhr zum Bäcker Brötchen zum Frühstück holen. Wissen Sie, manchmal ist er so komisch, ich

sage von meinem Balkon „Guten Morgen“, und er grüsst nicht zurück. Da muß schon ein Drama sein! Für solche Sachen habe ich ein Gefühl, glauben Sie mir.

— Und die letzte Frage, Frau Gayer. Wie ist er die letzten vier Tage? Merken Sie nicht etwas Ungewöhnliches?

— Ach ja. Seit Montag ist er ganz besonders traurig. Bleibt meistens zu Hause, schläft in der Nacht nicht mehr.

— Wie wissen Sie das?

— Durch die Fenster natürlich. In seinen Fenstern bleibt Licht bis früh am Morgen. Unglückliche Liebe, das ist es, Herr Inspektor, die Polizei kann da nicht helfen.

39. *Was weiß die alte Dame ganz genau über ihren Nachbarn? Warum weiß sie es? Was kann sie nur vermuten? Wie kommt sie auf die Idee?*

Beispiel: Welches Auto hat Herr Reicher? — Frau Gayer weiß genau, dass Herr Reicher einen Mercedes fährt, weil sie sein Auto immer vor dem Haus sehen kann.

Wie heißt ihr Nachbar?

Wo wohnt er?

Wie lange wohnt er hier?

Wie sieht er aus?

Wo parkt er sein Auto?

Ist er verheiratet?

Mit wem wohnt er?

Wie alt ist er?

Hat er eine Freundin?

Wer ist seine Freundin?

Sind sie glücklich zusammen?

Was ist Herr Reicher von Beruf?

Wo arbeitet er?

Wann steht er auf?

Sieht er immer ganz normal aus?

Schläft er letzte Tage gut?

Warum ist er traurig?

Der Inspektor ist anderer Meinung:

— Diese Frauen sind unmöglich. Mein Gott, eine Liebesgeschichte! Der Typ ist pakistanischer Agent und macht in der Nacht falsches Geld. Er will unsere Wirtschaft ruinieren.

INDIREKTE FRAGE

— Kommt er um 6? — Ich weiß nicht, ob er um 6 kommt .

— Wann kommt er? — Ich weiß nicht, wann er kommt .
--

40.

Ich weiß nicht. — Не знаю.

Ich habe keine Ahnung. — Понятия не имею.

Die andere Nachbarin will der Polizei gar nicht helfen. Sie weiß überhaupt nichts über Herrn Reicher.

Beispiel: Wie heißt er? — Ich weiß nicht, wie er heißt. (Ich habe keine Ahnung, wie er heißt.)

Wie alt ist er? —

Wer sind seine Eltern? —

Wo wohnt er? —

Was ist er von Beruf? —

Wo arbeitet er? —

Wieviel verdient er? —

Ist er verheiratet? —

Hat er Kinder? —

Was macht er gern? —

Liebt er seine Frau? —

Ist er glücklich? —

Besucht er gern Theater? —

Hat er viele Freunde? —

Wer ist sein bester Freund? —

Wo trifft er sich mit seinem Freund? —

Um wieviel Uhr kommt er gewöhnlich nach Hause? —

Kann er Klavier spielen? —

Wie oft muß er duschen? —

Wie lange schon macht er falsches Geld? —

Wird er nächste Woche auch falsches Geld machen? —

Wann wird er Sie anrufen? —

Was wird er sagen? —

Ist er gesund? —
 Was denkt er von Politik? —

INDIREKTE REDE

Er sagt: **„Ich bin krank.“**
 Er sagt, **dass er krank ist.**

Er fragt: **„Bin ich krank?“**
 Er fragt, **ob er krank ist.**

Er fragt: **„Warum bin ich so krank?“**
 Er fragt, **warum er so krank ist.**

VOKABELN:

sagen — говорить
 behaupten — утверждать
 meinen — полагать
 der Meinung sein — придерживаться мнения
 fragen — спрашивать
 sich erkundigen — осведомляться

41. Setzen Sie die Fragen/die Aussagen in indirekte Rede.

Der Kollege fragt: „Wie spät ist es?“ —
 Der Doktor sagt: „Das Kind soll im Bett bleiben.“ —
 Der Käufer fragt: „Was kostet die Hose?“ —
 Der Fahrgast fragt: „Wird die Fahrt lange dauern?“ —
 Der Tourist fragt: „Zahlt man hier in Euro?“ —
 Der Minister sagt: „Ich kann zu diesem Thema nichts mehr sagen.“ —
 Der Präsident meint: „So kann es nicht weiter gehen!“ —
 Der Tourist erkundigt sich: „Wie komme ich zum Rathaus?“ —
 Wolfgang fragt: „Um wieviel Uhr beginnt der Film?“ —

Ein Herr fragt: "Gibt es hier in der Nähe eine Herrentoilette?" —

Der Kellner meint: "Ich rechne immer ganz genau." —

Der Gast sagt: "Es schmeckt aber fantastisch!!!" —

Der Vater fragt: "Ist der Lehrer mit meinem Sohn zufrieden?" —

Der Besucher fragt: "Darf man hier rauchen?" —

DEKLINATION DER PERSONALPRONOMEN

<i>Nom</i> Wer? Was?	ich	du	Wer? der er	Was? das es	— die sie	wir	ihr	— die sie (Sie)
<i>Akk</i> Wen? Was? Wohin?	mich	dich	Wen? den ihn	Was? das es	— die sie	uns	— die euch	— die sie (Sie)
<i>Dat</i> Wem? Wo? mit, nach usw.	mir	dir	Wem? dem ihm	Wem? dem ihm	— der ihr	uns	— euch	— den .....n ihnen (Ihnen)

42. Übersetzen Sie ins Deutsche:

на меня

от тебя

к нам

для него

при ней

Вам

между вами и нами

от него к ней

из них

надо мной

с тобой
 без него
 на нее
 к ним
 после Вас
 из них
 для нас
 без нее
 около него
 перед нами
 за ним

43. *Muster: Was zeigst du deinem Freund? — Ich zeige ihm die Fotos.*

Was erklärst du diesem Herrn? — Ich erkläre ... meinen Plan.

Denkst du nicht mehr an Monika? — Doch, ich denke immer noch an

Bist du immer noch mit Robert zusammen? — Ja, ich bin noch mit ... zusammen.

Was wirst du deinem Mann sagen? — Ach, ich werde ... schon etwas sagen.

Wann willst du deinen Arzt anrufen? — Ich rufe ... morgen früh an.

Was diktieren Sie der Sekretärin? — Ich diktiere ... den Brief an die Firma Katz.

Telefonieren Sie oft mit Ihrer Mutter? — Ja, ich telefoniere jeden Tag mit

Können wir nicht ohne Claudia anfangen? — Nein, ohne ... geht es nicht.

Was wünschst du deiner Ex-Freundin? — Ich wünsche ... viel Glück.

Sehen Sie oft Ihre Schulkameraden? — Nein, ich sehe ... gar nicht mehr.

Bist du glücklich mit deinem neuen Freund? — Ja, ich bin glücklich mit

Was bringst du mir aus Deutschland? — Ich bringe ... schöne Grüße von Karl.

Wissen Sie viel von deutschen Politikern? — Ich weiß fast gar nichts von

Wie oft besuchen Sie Ihre Eltern? — Leider besuche ich ... überhaupt nicht oft.

Erzählst du mir von deinen Kollegen? — Ja, ich werde dir von erzählen.

Eine tolle Uhr! Ist sie für deinen Mann? — Nein, sie ist nicht für

Warten Sie auch auf den Inspektor? — Ja, wir warten auch auf

Was schenken Sie Ihren Kindern? — Ich schenke ein paar Bücher.

Gehst du auch ohne deine Freundin aus? — Nein, ich gehe nie ohne ... aus.

44. *Muster: Gefällt die Bluse deinem Freund? — Ich weiß nicht, ob sie ihm gefällt. Gefällt dir meine Bluse? — Ich weiß es eigentlich selber nicht, ob sie mir gefällt.*

eigentlich — собственно говоря, вообще-то
selber = selbst — сам

Was schenkst du deiner Frau zum Geburtstag? —

Wann ruft er dich wieder an? —

Werden Sie mit Ihrem Partner weiter arbeiten? —

Was kann man für diese Menschen tun? —

Wie soll man nur mit solchen Leuten sprechen? —

Musst du diesen Kurs lange besuchen? —

Mag dich deine neue Kollegin? —

Gefällt euch die Wohnung? —

Gehst du noch einmal zu diesem Arzt? —

Was haben Sie eigentlich gegen Steven King? —

Was wird wohl aus diesem Kind? —

Wie nennt sie ihren Freund? —

Was denkst du über diese Leute? —

Können wir vielleicht ohne Claudia fahren? —

Musst du unbedingt deinen Mann fragen? —

45. Eine Episode von dem mexikanischen Melodrama.

Ihre Oma sieht den Film gern, kann aber kein Wort richtig hören.

Sagen Sie für die Oma ganz laut, was man im Film redet.

Beispiel: Jose-Louis zu Juanita: "Ich liebe dich."

Sie: "Er sagt ihr, dass er sie liebt."

Jose-Louis und Juanita sitzen im Cafe. Romantische Musik.

Jose-Louis: "Ich kann ohne dich nicht leben. Deine schönen Augen machen mich verrückt. Tag und Nacht denke ich nur an dich. Ohne dich ist mein Leben leer. Nur mit dir kann ich glücklich sein. Juanita! Ich muß dir etwas ganz wichtiges sagen. Ich sage das zum ersten und zum letzten Mal in meinem Leben. Juanita, ich will dich heiraten."

Pause. Jose-Louis raucht nervös eine Zigarette nach der anderen, Juanita macht wichtiges Gesicht. Sie haben Zeit, der Oma zu erzählen, was Jose-Louis meint.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Juanita: "Ach! Ich kann dir jetzt nichts sagen. Wir kennen uns zu kurz. Ich weiß von dir sehr wenig. Aber eines kann ich dir ehrlich sagen: Juan Lopez gefällt mir besser als du. Du schenkst mir keine Blumen. Du kaufst mir keine Diamanten. Du sagst mir nur schöne Worte. Ich glaube, du kannst mich nicht glücklich machen. Ich heirate lieber den Juar Lopez, er spricht nicht viel, aber er hat viel Geld."

Pause. Juanita nimmt aus der Tasche die Puderdose und pudert sich die Nase. Jose-Louis raucht traurig die nächste Zigarette. Jetzt können Sie der Oma erzählen, was Juanita sagt und warum Jose-Louis so traurig ist.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Juanita: "Ich glaube dir nicht. Heute willst du mir alles geben. Aber morgen wirst du mich betrügen. Meine Freundin Juliana erzählt von dir furchtbare Geschichten. Du sollst mich nie wieder anrufen. Ich will dich nicht mehr sehen. Du mußt mich vergessen. Ich heirate Juan Lopez."

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

46. Erzählen Sie den Witz in indirekter Form:

Der Chef zu seinem Mitarbeiter:

— Müller, Sie sprechen langsam, Sie rechnen langsam, Sie denken langsam. Gibt es etwas, was bei Ihnen schnell geht?

Müller:

— Doch, ich werde sehr schnell müde.

- | |
|--|
| <p>— Mama, kaufst du mir ein Eis?
— Ja, <i>wenn</i> Papa Geld bekommt.</p> |
|--|

VOKABELN:

wenn — 1) когда; 2) если

- | |
|---|
| <p>— Wann kommst du?
— <i>Wenn</i> ich Zeit finde.
— Kommst du auf jeden Fall?
— Nein, nur wenn ich Zeit finde.</p> |
|---|

GESUNDHEIT

VOKABELN:

sich fühlen — чувствовать себя

Ich fühle mich wohl. — Я хорошо (комфортно) себя чувствую.

Ich fühle mich nicht wohl. — Я плохо себя чувствую, испытываю дискомфорт.

Schmerzen — боль, боли

Ich habe Schmerzen. — Я испытываю боли, у меня болит.

Kopfschmerzen — головная боль

Ich habe Kopfschmerzen. — У меня болит голова.

Bauchschmerzen — боль в животе

Unterleibschmerzen — боль внизу живота (гинекологического характера)

Rückenschmerzen — боли в спине

Halsschmerzen — боль в горле

Zahnschmerzen — зубная боль

das Fieber — жар, лихорадка

der Schnupfen — насморк

der Husten — кашель

erkältet — простуженный

die Erkältung — простуда

der Brechreiz — тошнота

die Übelkeit — дурнота

Es ist mir übel. — Мне дурно, меня мутит.

der Hunger — голод

der Durst — жажда

Ich habe Hunger. — Я голоден.

Ich habe Durst. — Я хочу пить.

satt — сытый

der Durchfall — кишечное расстройство

sich Sorgen machen — волноваться, нервничать, беспокоиться

Ich mache mir Sorgen. — Я волнуюсь, нервничаю, переживаю.

47. Ich fühle mich nicht wohl, **wenn** ich Kopfschmerzen habe.

wenn.....

wenn.....

wenn.....

wenn.....

wenn.....

wenn.....

wenn.....

wenn.....

wenn.....

48. *Ich habe Kopfschmerzen, wenn ich zu lange vor dem Computer sitze.*

Oder wenn ich

Ich bekomme Halsschmerzen, wenn ich

Oder wenn

Ich habe Zahnschmerzen, wenn ich

Ich kriege Bauchschmerzen, wenn

Ich habe Unterleibschmerzen, wenn

Ich bekomme Husten, wenn

Ich kriege Hunger, wenn

Ich mache mir Sorgen, wenn

Ich habe Kopfschmerzen, wenn ich zu lange arbeite.

Hauptsatz

Nebensatz

Wenn ich zu lange arbeite, habe ich Kopfschmerzen.

Nebensatz

Hauptsatz

49. *Muster: Ich mache mir Sorgen, wenn mein Kind Fieber hat. —
Wenn mein Kind Fieber hat, mache ich mir Sorgen.*

Ich bin unruhig, wenn mein Freund lange nicht anruft. —

Wenn mein Freund lange nicht anruft,.....

Die Bäume werden grün, wenn der Frühling kommt. —
 Wenn der Frühling kommt,

Ich esse nichts, wenn ich satt bin. —
 Wenn ich satt bin,

Man badet, wenn das Wasser warm ist. —
 Wenn das Wasser warm ist,

Wir rufen an, wenn wir nicht kommen können. —
 Wenn wir nicht kommen können,

50. *Beispiel: Wenn ich Kopfschmerzen habe, nehme ich Tabletten.
 Oder: Wenn ich Kopfschmerzen habe, nehme ich ein warmes Bad.
 Oder: Wenn ich Kopfschmerzen habe, massiere ich mir die Finger.*

Was machen Sie, wenn... ?

Wenn Sie Zahnschmerzen haben?

Wenn Sie Bauchschmerzen haben?

Wenn Sie Fieber haben?

Wenn Sie Husten haben?

Wenn Sie Hunger haben?

Wenn Sie müde sind?

Wenn Sie etwas kaufen wollen und nicht genug Geld haben?

Wenn Ihre Kollegin schlecht über Sie redet?

Wenn Ihr Nachbar mitten in der Nacht laute Musik hört?

Wenn der Dollarkurs wächst?

Wenn Ihr Fernseher kaputt geht?

Wenn Ihr Sohn ein schwarzes Mädchen heiratet?

Wenn es im Urlaub immer regnet?

Wenn Sie ohne Grund traurig sind?

51. *Übersetzen Sie ins Deutsche:*

На роскошном приеме русский бизнесмен знакомится с американским.

“Пойдемте к тому столу, там рыба, икра...”

“Спасибо, я не голоден.”

“Но ведь икра же!...”

“Я же говорю, я не голоден.”

“Тогда пойдемте к другому столу, там ...”

“Видите ли, мы едим, когда мы голодны. А когда мы не голодны, мы не едим.”

“Ну вы прямо как звери...”

52.

Es ärgert mich. — Меня это раздражает, бесит.

Ich kann das nicht vertragen. — Я не выношу этого.

Ich kann das nicht leiden — Я терпеть этого не могу.

Ich hasse es. — Я ненавижу это.

Es regt mich auf. — Меня это выводит из себя.

Ich habe kein Verständnis dafür. — Я этого не понимаю.

Ich finde es eklig. — По-моему, это отвратительно.

Ich finde es unverschämt. — По-моему, это бессовестно.

Es gehört sich/gehört sich nicht. — Так полагается/не полагается.

Sie teilen das Bad mit anderen Familienmitgliedern. Dann sollen Sie wissen, was die meisten Leute nervt.

— Mich ärgert es, wenn man die Wanne nicht sauber macht und die Pfützen vor der Dusche nicht wischt.

— Ich kann das nicht vertragen, wenn ein anderer das Bad nicht lüftet.

— Ich hasse es, wenn jemand im Bad seine Schmutzwäsche liegen lässt.

— Ich finde es eklig, wenn ich in der Badewanne oder in der Dusche die Haare von anderen finde.

— Ich kann es nicht leiden, wenn der Spiegel mit Zahnpasta und Seife voll gespritzt ist.

— Mich regt es auf, wenn man stundenlang das Bad blockiert.

— Ich finde es unverschämt, eine leere Toilettenpapierrolle oder Schampooflasche zu hinterlassen.

— Ich habe kein Verständnis dafür, wenn man die Zahnpastatube offen lässt.

Was stört Sie an anderen beim Zusammenwohnen? Erzählen Sie.

53. *Sie wollen mit Ihrer Freundin/Ihrem Freund zusammenziehen. Er/sie muß wissen, was für Sie wichtig ist. Schreiben Sie einen Warnungszettel.*

Beispiel: Ich finde es eklig, das Essen mit ins Bett zu nehmen. —

Ich kann es nicht leiden, wenn man das Essen mit ins Bett nimmt.

Ich kann das nicht vertragen, wenn man im Schlafzimmer raucht. —

Ich finde es unverschämt, im Schlafzimmer zu rauchen.

Ich finde es unverschämt, nach dem Essen das Geschirr auf dem Tisch zu lassen.

.....
 Mich ärgert es, wenn man zu Hause häßliche Sachen trägt.

Ich glaube, es gehört sich nicht, stundenlang am Telefon zu hängen.

Es regt mich auf, wenn sich meine Frau vor meinen Augen schminkt.

Ich finde es unmöglich, nach dem Kochen den Herd nicht zu putzen.

Ich habe kein Verständnis dafür, wenn man weiße und bunte Sachen zusammen wäscht.

Es ist doch furchtbar, die Rechnungen zu verlieren.

Ich hasse es, wenn man aus meiner Tasse trinkt.

Ich finde es eklig, immer Fernsehen zu gucken.

URLAUB UND REISE

VOKABELN:

die Reise — путешествие, поездка

das Inland — внутренняя территория

das Ausland — заграница

die Formalitäten erledigen — выполнить формальности

der Reisepaß(der Paß) — загранипаспорт

der Personalausweis — внутренний паспорт (удостоверение личности)

die Botschaft — посольство

das Konsulat — консульство

das Visum beantragen — запросить визу, подать заявление на получение

ВИЗЫ

gültig/ungültig — действительный/недействительный

der Antrag/das Formular/der Fragebogen — заявление/формуляр (бланк)/анкета

ausfüllen — заполнять

die Angaben eintragen — вносить данные

Dokumente (Papiere) beilegen — прилагать документы

abgeben — сдавать

den Termin festlegen — назначить срок, точное время

dauern — длиться, продолжаться

erteilen (= geben) — выдавать

erhalten (= bekommen) — получать

unterschreiben — подписать

die Versicherung abschließen — заключить договор страхования, оформить страховку

fahren — ехать	fliegen — лететь
der Zug — поезд	das Flugzeug /die Fluggesellschaft — самолет/авиакомпания
der Bahnhof — вокзал	der Flughafen — аэропорт
die Fahrkarte — ж/д билет	die Flugkarte (das Flugticket) — авиа билет
abfahren — отправляться	abfliegen — отправляться, улетать
ankommen — прибывать	ankommen — прибывать, прилетать
die Fahrt — поездка	der Flug — полет
die Grenze — граница	
die Paßkontrolle passieren — проходить паспортный контроль	
der Grenzpolizist — пограничник	
vorzeigen — предъявить	
der Zoll — таможня	
die Zollkontrolle — таможенный контроль	
der Zollbeamte — таможенный чиновник	
das Gepäck untersuchen — досматривать багаж	
zollfrei einführen/ausführen — беспошлинно ввозить/вывозить	
verzollen — растаможить, уплатить таможенную пошлину	
die Unterkunft — размещение, пристанище	
das Hotel — гостиница	
das Hotelzimmer — гостиничный номер	
das Einzelzimmer/das Doppelzimmer — номер на одного/на двоих	
buchen — бронировать	

54. *Sie brauchen das Visum zum ersten Mal im Leben. Sie kommen in die Botschaft und wollen eine Auskunft bekommen. Sie wissen ganz genau, was sie erfahren müssen. Wie werden Sie es fragen?*

Beispiel: Ich muß erfahren, an welchen Tagen man Antragsformulare erteilt.

— An welchen Tagen erteilt man Antragsformulare bitte?

Ich muß unbedingt fragen, in welcher Sprache man den Antrag ausfüllen soll. ?

Ich muß wissen, ob man alle Angaben unbedingt in den Antrag einträgt. ?

Mich interessiert auch, wann ich den Antrag abgeben kann. ?

Ich muß mich erkundigen, welche Papiere ich mitbringen soll. ?

Ich muß noch fragen, wie lange es dauert und wann ich meinen Paß abholen kann. ?

Man muß erfahren, ob in der Regel jeder ein Visum erhält. ?

Ich muß auch wissen, wie lange das Visum gültig bleibt. ?

55. *Erzählen Sie Ihrem Freund, wie man das Visum bekommt.*

56. *Im Reisebüro.*

Übersetzen Sie ins Deutsche, was hier auf Russisch steht, und ins Russische, was auf Deutsch steht.

— Добрый день. Мне необходим билет до Франкфурта на 22.03.

— Die Aeroflot hat an diesem Tag leider keinen Flug. Können Sie vielleicht am 24.03 fliegen?

— Nein, das geht nicht, ich muß unbedingt am 22. in Frankfurt sein. Mit welcher Fluggesellschaft kann ich fliegen?

— В этот день есть рейс Люфтганзы, но это будет подороже. Вам нужен билет в один конец или туда и обратно?

— Туда и обратно. Сколько это будет стоить?

— Moment mal, ich schaue gerade nach. 335 Euro hin und zurück.

Wann wollen Sie denn zurück?

— Am 27. Spätestens am 28.

— 27-го... Места есть. Будете бронировать или сразу выкупать?

— Если забронировать, то когда нужно выкупить?

— Spätestens sieben Tage vorher. Sie haben noch eine Woche Zeit.

— Na ja, es gibt sowieso nichts anderes, ich werde es jetzt bezahlen.

— Паспорт Ваш дайте, пожалуйста.

— А во сколько вылет?

— В вылетаете, прибываете в , время местное.

— Das heisst, der Flug dauert über zwei Stunden. Alles klar.

— 335 Euro, danke schön. Ihr Ticket, bitte. Gute Reise.

57. *Sie reisen mit Ihrem Kind. Erklären Sie dem Kind, was an der Grenze los ist, das Kind soll das wissen und verstehen. Erklären Sie ihm auch, was diese Wörter bedeuten: die Grenze, der Zoll, zollfrei, die Paßkontrolle usw.*

Beispiel: Der Mann in Uniform da ist Grenzpolizist. Er usw.

58. *Sie arbeiten im Reisebüro. Präsentieren Sie eine Tour. Vergessen Sie nicht, alles zu sagen, was Ihre Kunden interessieren kann: z.B. alle Informationen über den Flug/die Fahrt, über die Unterkunft, über das Programm und die Preise usw.*

LEKTION 5

Grammatik: Zeitformen (Präteritum und Perfekt) von Verben

Wortschatz: Wiederholung aller Themen

Ich **mache** die Arbeit. (Präsens)
Ich **machte** die Arbeit. (Imperfekt/Präteritum)
Ich **habe** die Arbeit **gemacht**. (Perfekt)

Geschriebene Sprache Gesprochene Sprache (Perfekt)
(Imperfekt/Präteritum)

Ich **machte** die Arbeit. = Ich **habe** die Arbeit **gemacht**.

Infinitiv	—	Imperfekt/ Präteritum	—	Partizip 2
machen		machte		gemacht

Schwache Verben

kochen	kochte	gekocht
suchen	suchte	gesucht
glauben	glaubte	geglaubt
brauchen	brauchte	gebraucht
leben	lebte	gelebt
lieben	liebte	geliebt
zeigen	zeigte	gezeigt
meinen	meinte	gemeint
hören	hörte	gehört
stören	störte	gestört
warten	wartete	gewartet

Starke Verben

sehen	sah	gesehen
sprechen	sprach	gesprochen
fallen	fiel	gefallen
waschen	wusch	gewaschen
finden	fand	gefunden
schreiben	schrieb	geschrieben
schießen	schoß	geschossen

kommen	kam	gekommen
rufen	rief	gerufen
stoßen	stieß	gestoßen

1. Analogien:

sehen	sah	gesehen
geben	gab	gegeben
lesen	.....	.....
essen	.....	gegessen
messen	.....	.....
treten	.....	.....
sprechen	sprach	gesprochen
brechen	.....	.....
nehmen	.....	.....
helfen	.....	.....
treffen	.....	.....
werfen	.....	.....
fallen	fiel	gefallen
schlafen	.....	.....
raten	.....	.....
braten	.....	.....
fangen	.....	.....
lassen	.....	.....
waschen	wusch	gewaschen
wachsen	.....	.....
tragen	.....	.....
schlagen	.....	.....
laden	.....	.....
fahren	.....	.....

finden	fand	gefunden
binden	.....	.....
singen	.....	.....
trinken	.....	.....
springen	.....	.....
zwingen	.....	.....
schreiben	schrieb	geschrieben
bleiben	.....	.....
schweigen	.....	.....
steigen	.....	.....
streiten stritt	.....	.....
schneiden	.....	.....
schießen	schoß	geschossen
gießen	.....	.....
fliegen	.....	.....
frieren	.....	.....
schließen	.....	.....
fließen	.....	.....

UNREGELMÄSSIGE VERBEN

gehen	ging	gegangen
stehen	stand	gestanden

denken	dachte	gedacht
bringen	brachte	gebracht
wissen	wußte	gewußt
kennen	kannte	gekant
nennen	nannte	genannt
brennen	brannte	gebrannt
senden	sandte	gesandt
wenden	wandte	gewandt

VERBEN MIT — IEREN

studieren	studierte	studiert
kontrollieren	kontrollierte	kontrolliert

HABEN	HATTE	GEHABT
SEIN	WAR	GEWESEN
WERDEN	WURDE	GEWORDEN

2. *Muster:*

Ich mache die Arbeit. — Ich machte die Arbeit. — Ich habe die Arbeit gemacht.

- Ich koche Kaffee. —
 Ich kaufe ein Auto. —
 Ich liebe diese Frau. —
 Ich spreche mit Kollegen. —
 Ich trinke viel Bier. —
 Ich lerne Deutsch 3 Monate. —
 Ich schlafe immer gut. —
 Ich höre wunderschöne Musik. —
 Ich dusche am Morgen. —
 Ich lese ein gutes Buch. —
 Ich schließe die Tür. —
 Ich denke an dich, mein Schatz. —
 Ich arbeite hier. —
 Ich wohne nicht weit. —
 Ich schreibe einen Brief. —
 Ich bringe das Kind ins Bett. —
 Ich gebe dir meine Visitenkarte. —
 Ich telefoniere mit der Freundin. —

3. *Bilden Sie das Präsens:*

Muster: Ich habe die Arbeit gemacht. — machen — Ich mache die Arbeit.

- Ich habe 100 Euro gezahlt. —
 Ich habe 2 Stunden gewartet. —
 Ich habe das Kleid nicht getragen. —
 Ich habe dich gesehen. —
 Ich habe kein Wort gesagt. —
 Ich habe ein Doppelzimmer reserviert. —
 Ich habe noch nicht gegessen. —
 Ich habe das gewußt. —
 Ich habe geschwiegen. —
 Ich habe meinen alten Freund getroffen. —
 Ich habe die Situation kontrolliert. —
 Ich habe mich schon gewaschen. —

PERFEKT = HABEN/SEIN + PARTIZIP 2

SEIN + PARTIZIP 2

kommen — kam — gekommen

Ich komme nach Hause.

Ich kam nach Hause.

Ich **bin** nach Hause **gekommen**.

HABEN + PARTIZIP 2

machen — machte — gemacht

Ich mache die Arbeit.

Ich machte die Arbeit

Ich **habe** die Arbeit **gemacht**.

Ort 1 → Ort 2

Ich bin nach Deutschland
gefahren.

Ich bin ins Cafe gegangen.

Zustand 1 → Zustand 2

Ich bin krank geworden.

Ich bin gestorben.

Alle anderen Verben

+ bleiben, sein

Ich bin hier geblieben.

Ich bin dort gewesen.

4. Bilden Sie das Perfekt:

Ich fliege nach München. —

Ich steige auf den Berg. —

Ich bleibe zu Hause. —

Ich gehe in den Park. —

Ich falle vom Bett. —

Ich laufe zu Fuß. —

Ich werde alt. —

Ich rauche nicht. —

Ich wasche die Hände. —

Ich komme aus dem Büro. —

Ich studiere an der Uni. —

Ich weiß es nicht. —

Machen — machte — gemacht

machte

ich machte	wir machten
du machtest	ihr machtet
er machte	sie machten

kommen . kam — gekommen

kam

ich kam	wir kamen
du kamst	ihr kamt
er kam	sie kamen

gemacht

ich habe gemacht	wir haben gemacht
du hast gemacht	ihr habt gemacht
er hat gemacht	sie haben gemacht

gekommen

ich bin gekommen	wir sind gekommen
du bist gekommen	ihr seid gekommen
er ist gekommen	sie sind gekommen

5. Muster:

Er kauft die Konzertkarten. — Er kaufte die Konzertkarten. — Er hat die Konzertkarten gekauft.

Wir sind im Urlaub. —

Sie schminkt sich. —

Du nimmst Platz. —

Unsere Freunde kommen um 18.00. —

Er bleibt den ganzen Tag im Bett. —

Ihr beide seid so nett. —

Hier tanzt man immer. —

Wir fliegen 2 Stunden. —

aussehen	.....	.....
mitbringen	.....	.....
weglaufen	.....	.....

8. Schneeballspiel. Wer macht die längste Kette?

Beispiel: Sie hat angerufen. — Sie hat mich angerufen. — Sie hat mich gestern angerufen. — Sie hat mich gestern abend angerufen. — Sie hat mich gestern abend zum ersten Mal angerufen. — Gestern abend hat sie mich zum ersten Mal im Leben angerufen.

Wir sind abgeflogen. —
 Er hat ausgesehen. —
 Sie sind umgestiegen. —
 Ich bin eingeschlafen. —
 Sie ist zurückgekommen. —
 Wir haben mitgenommen. —

UNTRENNBARE VERBEN

stehen	stand	gestanden
--------	-------	-----------

Ich stehe.
 Ich stand.
 Ich habe gestanden.

verstehen	verstand	verstanden
-----------	----------	------------

Ich verstehe.
 Ich verstand.
 Ich habe verstanden.

Be-, ge-, er-, emp-, ent-, ver-, zer-, miß-, — immer untrennbar
 Über-, unter-, durch-, wieder-, — oft untrennbar

9. Wie heißen die drei Grundformen?

Bekommen	bekam	bekommen
Bestellen	.....	.....
Beschreiben	.....	.....
Besprechen	.....	.....
Bezahlen	.....	.....

Gefallen	.....	.....
Gebrauchen	.....	.....
Gelingen	.....	.....
Geschehen	.....	.....
Gestehen	.....	.....
Erschießen	.....	.....
Erreichen	.....	.....
Erwachen	.....	.....
Erfahren	.....	.....
Erleben	.....	.....
Empfinden	.....	.....
Empfehlen	.....	.....
Empfangen	.....	.....
Entdecken	.....	.....
Entwickeln	.....	.....
Entlassen	.....	.....
Entsprechen	.....	.....
Verlassen	.....	.....
Verlieren	.....	.....
Vergessen	.....	.....
Verschlafen	.....	.....
Verbringen	.....	.....
Zerreißen	.....	.....
Zerstören	.....	.....
Zerbrechen	.....	.....
Zerschlagen	.....	.....
Mißbrauchen	.....	.....
Mißverstehen	.....	.....
Untersuchen	.....	.....
Unterschreiben	.....	.....
Überlegen	.....	.....
Wiederholen	.....	.....

10. Bilden Sie drei Grundformen:

Beweisen, biegen, blasen, braten, beginnen, bieten, binden, brechen, bringen, befehlen, brauchen, bestellen, blühen;

Empfehlen, essen, erlauben, erziehen, erschießen, enden, empfangen, ehren, ernten, erzählen;

Finden, fliegen, fallen, fließen, frieren, folgen, fotografieren, faxen;

Gleichen; gießen, graben, greifen, glauben, gelten, gebrauchen, gefallen, gleiten, gründen;

Halten, helfen, heißen, holen, heizen;

Laden, lesen, laufen, lassen, leiden, laden, lachen, leben;

Schlafen, schlagen, schreiben, schließen, schweigen, spielen, sprechen, stören, steigen, sitzen;

Tragen, trauern, treiben, treten, treffen, teilen, telefonieren;

Versprechen, verteilen, verlassen, verändern, vergessen, vergleichen;

Wachsen, wiegen, wachen, weichen, wechseln, wandern;

Ziehen, zwingen, zögern, zerbrechen, zaubern.

11. Bilden Sie das Perfekt:

Muster: Er lief — laufen — er ist gelaufen

Er buck, er befahl, er bog, er bat, er briet, er brachte, er band, er brannte, er blies, er brach, er betete, er bot, er blieb, er beschloß, er bestand;

Er empfahl, er erschrack, er entlies, er erzog, er eilte, er erlaubte, er erschloß, er empfing, er entnahm, er entwickelte;

Er fuhr, er fiel, er fühlte, er floß, er flog, er fing, er fraß, er fehlte, er fütterte, er fand, er fälschte;

Er gab, er galt, er grub, er goß, er ging, er gefiel, er gestand, er grüßte, er grinste, er glaubte, er gebrauchte, er glich, er guckte;

Er half, er hielt, er holte, er hieß, er hatte, er hing, er hängte;

Er lud, er ließ, er las, er lag, er legte, er lebte, er liebte, er löste, er lieb, er lief;

Er maß, er mochte, er meinte, er musste;

Er nahm, er nannte, er nutzte, er nähte;

Er riet, er rieß, er rief, er rieb, er ritt, er rannte, er raubte, er regelte;

Er schlief, er schlug, er schloß, er schaute, er schrieb, er schien, er schwieg, er schnitt, er segelte, er stritt, er strich, er sprach, er stellte, er stach, er stieg, er setzte, er sang, er saß, er stand, er starb, er stahl, er sollte, er sah;

Er trug, er traf, er trat, er tauschte, er teilte, er trieb, er tröstete;

Er verstand, er vergaß, er verließ, er verlor, er verkaufte, er verschloß, er vergab;

Er wuchs, er wußte, er wartete, er wachte, er wusch.

12. Jetzt**vor 30 Jahren**

Jetzt bin ich 40 Jahre alt.
Ich arbeite.

Vor 30 Jahren war ich 10.
Ich habe nicht gearbeitet, ich habe in
der Schule gelernt.

Ich gehe jeden Tag ins Büro. Ich bin jeden Tag in die Schule gegangen.

Ich verdiene Geld.

Ich bin verheiratet.

Ich liebe meine Frau und
meine Kinder.

Ich trage Bart und Brille.

Ich fahre ein teures Auto.

Ich bezahle Rechnungen.

Ich stehe früh auf.

Ich gehe spät ins Bett.

Ich rufe meine Mutter
selten an.

Ich kaufe mir selbst
die Kleidung.

Für mich kocht meine Frau.

Ich denke viel an Geld.

Ich bin langweilig.

Stehen — stand — gestanden

Sitzen — saß — gesessen

Liegen — lag — gelegen

Hängen — hing — gehangen

stellen — stellte — gestellt

setzen — setzte — gesetzt

legen — legte — gelegt

hängen — hängte — gehängt

13. Das ist die Wohnung meiner Großeltern, da wohnen wir jetzt. Wir haben alles neu gemacht.

Die Wände waren grau. Wir haben sie hellblau gestrichen. Jetzt sind sie hellblau.

Die Waschmaschine hat im Bad gestanden.

Jetzt steht sie in der Küche.

Hier hat eine ganz furchtbare Lampe gehangen.

Dieser Teppich lag im Wohnzimmer.

Das Sofa hat am Fenster gestanden.....

Dieses Regal

Das Bett

Auf dem Balkon

14. Sie kommen von Punkt 1 bis zum Punkt 2. Wie sind Sie gegangen (gefahren)?

Haben Sie einen Bus oder die U-bahn genommen? Wo sind Sie eingestiegen? Wo sind Sie umgestiegen? Wo sind Sie ausgestiegen? Erzählen Sie!

Von zu Hause bis ins Büro;
 Vom Büro zu Ihrem Freund/Ihrer Freundin;
 Vom Bahnhof zum Flughafen;
 Von der Universität zum Kunstmuseum.

15. Das Leben heute — das Leben vor 100 Jahren

Heute lagert man Lebensmittel im Kühlschrank. — Vor 100 Jahren gab es keine Kühlschränke, man hat die Lebensmittel im Keller gelagert.

Heute hat man die Waschmaschinen. —

Heute gibt es effektive Waschmittel. —

Heute sieht man Filme im Fernsehen und auf Video. —

Heute fließt in jeder Wohnung warmes Wasser. —

Heute schreibt man keine Briefe, man telefoniert. —

Heute heiratet man spät und hat meist nur ein Kind. —

Heute lernt jeder in der Schule. —

Von Hamburg nach Paris fliegt man heute, und es dauert ein paar Stunden. —

16. Die Familie von heute — die Familie von gestern. Was ist gleich geblieben, was ist anders geworden?

Früher hat die Frau nicht gearbeitet, der Mann hat das Geld für die ganze Familie verdient. Heute arbeiten meist beide Ehepartner, und manchmal verdient die Frau mehr als ihr Mann.

Die Frauen haben früh geheiratet, und gewöhnlich war der Mann viel älter als die Frau. Heute

Vor der Heirat war die Frau absolut von ihrem Vater abhängig, nach der Heirat von ihrem Ehemann.

In der Familie gab es gewöhnlich viele Kinder.

Früher

.....

 Erzählen Sie weiter oder schreiben Sie ein Essay.

17. *Wetterbericht.*

Muster: Heute schneit es. — Gestern hat es nicht (auch) geschneit.

Heute friert es. —

Heute regnet es nicht. —

Heute scheint die Sonne. —

Heute ist es windig. —

Heute gibt es Gewitter. —

Heute ist es warm. —

Heute fallen die Blätter ab. —

Wie war es im letzten Herbst? Im letzten Sommer? Im letzten Frühling? Im letzten Winter?

18. *Übersetzen Sie ins Deutsche:*

Я что-то не то сказал?

Как Вам понравился фильм?

Ему стало лучше?

Что ты мне принес?

Вы уже что-нибудь заказали?

Где он был так долго?

Ты таблетку принял?

Вам обо мне рассказывали?

Я правильно заполнил анкету?

Мне никто не звонил?

19. *Sie sind Privatdetektiv und haben einen Tag lang jeden Schritt von Ihrem Objekt protokolliert. Schreiben Sie den Bericht. Das Objekt ist:*

a) eine gewöhnliche Hausfrau. Ihr Mann glaubt, daß sie ihn betrügt.

b) ein Arzt. Sein Chef glaubt, daß er Kontakte mit der Mafia hat und Organe verkauft.

c) ein Politiker. Seine Opposition denkt, daß er homosexuell ist.

20. *In der Nachbarwohnung ist ein Toter. Die Polizei denkt, Sie sind der mögliche Mörder. Haben Sie ein Alibi?*

Erzählen Sie ganz genau, was Sie an dem Tag gemacht haben.

21. *Sie sind mit einem Restaurantbesuch unzufrieden. Alles war falsch.*

Der Kellner war unfreundlich.

Er hat uns ganz kalt begrüßt.

Er hat zu langsam bedient.

.....

Erzählen Sie weiter!

22. *Ihr Freund ist vom Urlaub zurückgekommen. Sie möchten auch im nächsten Jahr diese Reise machen, darum ist für Sie jede Kleinigkeit interessant und wichtig. Stellen Sie Ihrem Freund alle möglichen Fragen über die Formalitäten, Preise, Termine, Fahr- und Flugmöglichkeiten, über die Unterkunft, Essen und seine Eindrücke.*

23. *Übersetzen Sie ins Deutsche:*

Мы тут летом ездили в Германию на летние курсы языка. Остались очень довольны. Вариантов было много, но мы выбрали Эссен, поскольку там были самые удобные сроки, и цена нам подошла. Написали туда заявку, нам прислали формуляр, мы его заполнили и отправили обратно. Ничего особенного они не спрашивали, только самое основное — на какую ступень мы хотим, долго ли учили язык и где, есть ли у нас где остановиться или нам нужна комната. Там у них были разные возможности, где нас разместить — в общежитии, в отеле или в семьях, мы выбрали общежитие, это было дешевле всего. Они нам прислали приглашение, с этим приглашением мы обратились в консульство за визой. Заполнили анкету, сдали, нам назначили прийти через две недели. Мы сразу забронировали авиабилеты, через две недели нам выдали визы, билеты мы выкупили и все, собственно, не так уж сложно все это оказалось. Да, мы же еще оформили туристическую страховку, без нее немцы не пускают, да и никто другой тоже. Вот, стало быть, полетели мы в Дюссельдорф, вылетели рано утром, часов в восемь, чуть больше двух часов длился перелет, т.е. около девяти мы прилетели. На паспортном контроле нас долго спрашивали, куда и зачем, но все же пропустили в конце концов, а вот перед нами мужик паспортный контроль не прошел, остался дальше выяснять. Багаж мы вообще не предъявляли и ни одного таможенника не видели, никто нас не досматривал. У них там прямо в аэропорту и железнодорожная станция, очень милая девушка продала нам билет до Эссена и даже подсказала, какой билет дешевле. От Дюссельдорфа до Эссена электричкой минут сорок или даже меньше, а дальше до университета мы ехали на метро, наш билет действовал и для городского транспорта тоже.

Общежитие было так себе, хотя у каждого была отдельная комната, но душ и туалет в коридоре, так что тех денег это не стоило, по-моему. Но в целом мы довольны, мы посетили кучу городов, чудно провели время, ну и поучились заодно.

Ich bin spät gekommen. Ich **habe verschlafen**.
Ich bin spät gekommen, weil ich **verschlafen habe**.

Er sagt: "Ich **habe** sechs Tage nichts **gegessen**."
Er sagt, daß er sechs Tage nichts **gegessen hat**.

24. Muster:

— Warum hast du diese blöde Wurst gekauft? —

(Ich habe keine andere gefunden.)

— Weil ich keine andere gefunden habe.

— Warum glaubst du ihm nicht? (Er hat mich schon einmal betrogen.)

— Warum meinst du, er hat dich vergessen? (Er hat seit zwei Wochen nicht angerufen.)

— Warum ist Frau Müller so traurig? (Ihr Sohn hat eine geschiedene Frau geheiratet.)

— Warum hast du es nicht früher erzählt? (Ich habe es selbst nicht gewußt.)

— Warum kaufst du neue Brille? (Die alte ist kaputtgegangen.)

— Warum war der Flug so unbequem? (Wir sind mit Pulkovo geflogen.)

— Warum hast du nicht angerufen? (Ich war zu müde.)

25. Setzen Sie die Aussagen in indirekte Rede.

Er sagt: "Man hat mich allein gelassen." —

Er fragt: "Habe ich das Formular richtig ausgefüllt?" —

Sie sagt: "Ich bin vor zwei Tagen gekommen." —

Ich frage: "Bist du ganz verrückt geworden?" —

Wir sagen: "An dieses Problem haben wir nicht gedacht." —

Er fragt: "Was habe ich falsch gemacht?" —

Sie fragt: "Warum hat der Chef angerufen?" —

Sie sagen: "Wir haben es nicht gewußt." —

Wir fragen: "Um wieviel Uhr ist er gegangen?" —

26. Die Protokolaufnahme in der Polizei. Auf welche Fragen antwortet man?

- | | |
|-----------------------|--|
| Beispiel: | ? — Ich heiße Monika Lange. |
| Wie heißen Sie? | — Ich heiße Monika Lange. |
| ..... | ? Ich wohne in Bamberg, Karolinenstraße 7 |
| ..... | ? Ich bin am 13.09.1965 geboren. |
| ..... | ? Um 20 Uhr ungefähr bin ich durch den Park gegangen. |
| ..... | ? Ein junger Mann hat mich angefallen. |
| ..... | ? Er kam aus einer Seitenallee. |
| ..... | ? Er hat mir die Handtasche aus der Hand gerissen. |
| ..... | ? Nein, er hatte keine Pistole. |
| ..... | ? Weil ich im Schock war. |
| ..... | ? Er ist zum Parkausgang gelaufen. |
| ..... | ? Nein, er hat mich nicht geschlagen. |
| ..... | ? Der Mann war ungefähr 1,80 Meter groß. |
| ..... | ? Er hat jung ausgesehen, schlank, hatte blonde Haare. |
| ..... | ? Die Augenfarbe habe ich nicht bemerkt. |
| ..... | ? Weil es schon dunkel war. |
| ..... | ? Er hatte eine schwarze Lederjacke an. |
| ..... | ? In der Handtasche war mein ganzes Geld. |
| ..... | ? Zweihundert Euro. |
| ..... | ? Nein, es gab niemanden mehr in der Nähe. |

Erzählen Sie den Dialog in indirekter Form.

Beispiel: Der Polizeibeamte will wissen, wie die Dame heisst. Die Dame antwortet, dass sie Monika Lange heisst.

27. *Sie sind Opfer einer Straftat. Erzählen Sie einem Polizeibeamten, was Ihnen passiert ist, und schreiben Sie diese Geschichte in Form einer Anzeige.*

ZEITFORMEN VON MODALVERBEN

wollen	wollte	gewollt
sollen	sollte	gesollt
müssen	mußte	gemußt
dürfen	durfte	gedurft
können	konnte	gekonnt
mögen	mochte	gemocht

Möchte hat keine Zeitformen!

MODALVERB OHNE INFINITIV

Ich will das nicht.	Ich wollte das nicht.	Ich habe das nicht gewollt .
Er mag keine Musik.	Er mochte keine Musik.	Er hat keine Musik gemocht .

MODALVERBEN MIT INFINITIV

	gebraucht man oft	gebraucht man selten
Ich muß viel arbeiten.	Ich mußte viel arbeiten.	Ich habe viel arbeiten müssen .
Er will das machen.	Er wollte das machen.	Er hat das machen wollen .

28. *Füllen Sie die Lücken mit wollen, können, müssen.*

Warum hast du nicht angerufen? — Ich nicht deine Telefonnummer finden.

Ist er am Samstag nicht gekommen? — Nein, er an diesem Samstag arbeiten.

Wir fliegen nächste Woche nach Griechenland. — Aber ihr doch nach Majorka fliegen!

Warum ist sie nicht zum Essen geblieben? — Sie hatte keine Zeit, sie noch einkaufen.

Was hat er dir geschenkt? — Gar nichts, er das Geld sparen.

Nimmst du das Kleid nicht? — Am Anfang ich es nehmen, aber jetzt weiss ich nicht mehr.

Wow, so teure Karten hast du gekauft!!! — Ja, dieses Jahr ich das bezahlen.

Sein altes Auto hat es verkauft? — Ja, er es nicht mehr fahren.

Warum ist dein Mann nicht mitgekommen? — Ach, er mit seinem Chef noch etwas besprechen, er nicht mitkommen.

29. *Herr Schwarz sucht die Arbeit. Gestern war er beim Interview, ohne Effekt.*

Er hat alles falsch gemacht! Er sollte es anders machen.

Beispiel: Er hat 20 Minuten auf den Bus gewartet. — Er sollte einen Taxi nehmen.

Er hat eine halbe Stunde das richtige Haus gesucht. —

Er ist eine Stunde zu spät gekommen. —

Er hat sich für die Verspätung nicht entschuldigt. —

Er war unrasiert und trug Jeans und schmutzige Schuhe. —

Er war ganz still und hat dem potentiellen Chef nie in die Augen geguckt. —

Er hat viel von Geld geredet und wenig von Arbeit. —

Er hatte sein Handy dabei und hat permanent Anrufe beantwortet. —

30. *Emanzipation.*

Heute haben Frauen und Männer gleiche Rechte und Möglichkeiten. Das war nicht immer so.

Heute dürfen die Frauen wählen genauso wie Männer. Vor 100 Jahren noch hatten die Frauen kein Wahlrecht, sie

Die Frauen von heute können studieren. Früher

Heute kann eine Frau Professorin, Ministerin und sogar Priesterin werden. Früher war das nicht möglich,

Viele Frauen wollen heute nicht heiraten, sie wollen frei sein und Karriere machen. Früher waren die Frauen anders orientiert,

Die Frauen von heute müssen immer noch die meiste Hausarbeit machen, da hat sich nicht viel geändert,

Erzählen Sie weiter: was dürften die Frauen vor 100(200, 500) Jahren nicht, was sie heute dürfen? Was konnten sie nicht, was sie heute können? Was mußten sie (mußten sie nicht), was sie heute nicht mehr müssen (müssen)? Was wollten sie ?

Was hat sich geändert und was ist so geblieben, wie es war?

VOKABELN:

die Schalplatte — пластинка, виниловый диск,

der Plattenspieler — проигрыватель,

der Tonarm — звукосниматель,

der Kratzer — царапина,

aufnehmen — записывать на пленку,

die Aufnahme — запись,

der Kassettenrecorder — кассетный магнитофон,

die CD — компакт-диск,

die Taste — кнопка, клавиша,

die Nummernscheibe — телефонный диск,

wählen — здесь: набирать номер,

sich melden — отозваться, заявить о себе, здесь: снять трубку, подойти к телефону,

Nachricht hinterlassen — оставить сообщение,

erreichen — достичь, здесь: застать, дозвониться до кого-л.

das Handy — мобильный телефон

31. „Als ich so alt war wie du...“

Der Opa sagt: „Als ich so alt war wie du, hat mich mein Vater nicht mit dem Auto zur Schule gebracht. Wir mußten fünf Kilometer laufen, barfuß im Schnee, hin und zurück bergauf!“

Die Oma sagt: „Als ich so alt war wie du, gab es keine Waschmaschinen. Wir mußten unsere Wäsche auf Steine im Fluß schlagen.“

Der Vater sagt: "Als ich in deinem Alter war, hatten wir keinen Videorekorder. Wenn wir einen Fernsehfilm sehen wollten, mußten wir pünktlich vor dem Fernseher sitzen. Und wenn auf dem anderen Kanal etwas Gutes lief, konnten wir das nur in der Wiederholung gucken."

Der Opa sagt: "Wir hatten gar keinen Fernsehen. Wer einen Film sehen wollte, mußte ins Kino gehen."

Der ältere Bruder sagt: "Wir hatten keine CDs. Wenn wir Musik hören wollten, mußten wir eine Schallplatte auflegen. Und man mußte sehr vorsichtig sein, daß die Schallplatte keine Kratzer bekam."

"Und es gab nur diese primitiven Kassettenrecorder für eine einzige Kassete. Wer etwas von der anderen Kassete oder von der Platte die Musik aufnehmen wollte, mußte gleich beide Geräte aneinanderstellen."

"Es gab kein programmierbares Telefon. Wer jemanden anrufen wollte, mußte die Nummernscheibe drehen. War besetzt, mußte man wieder und wieder aufs Neue wählen."

"Es gab keinen Anrufbeantworter. Wenn man einen Anruf erwartete, mußte man zu Hause bleiben. Und wenn sich niemand gemeldet hat, konnte man keine Nachricht hinterlassen, man mußte wieder anrufen."

"Man hatte keine Handys. Warst du nicht zu Hause, konnte dich niemand erreichen."

"Es gab kein Faxgerät.

.....

"Es gab keine E-mail.

.....

"Es gab keine Geldautomaten.

.....

Erzählen Sie mehr über jedes Gerät und wie schwer es ohne es war. Kennen Sie noch Beispiele?

32. Übersetzen Sie ins Deutsche:

Наверное, он вынужден был задержаться на работе.

В юности я неплохо умел играть на пианино.

Я считаю, он должен был сам пойти в полицию и во всем признаться.

На таможне нам пришлось предъявить свой багаж.

На дискотеке поговорить было невозможно.

По-моему, тебе следовало перед ней извиниться.

Я не в силах был обмануть лучшего друга.

Мне нужно было поменять деньги.

Эх, надо было нам лучше учить слова.

Вчера она была не в состоянии отвечать на вопросы.

Ей необходимо было это узнать.

У меня не было возможности долго разговаривать.

Пожалуй, не надо было мне столько денег тратить.

Моя прежняя подруга способна была позвонить в 2 часа ночи.

Ему часто приходилось оставаться одному.

Я не мог не рассказать тебе всю правду.

У нее не было возможности придти раньше.

Не обязательно было давать такие большие чаевые.

Он не вправе был оставлять ее одну.

Утром я не в силах был открыть глаза.

Без билетов нам было не уехать.

INHALT

Вводный лексико-грамматический курс для обучения немецкому языку взрослых	5
Об учебнике	7
Преподавателю	9
Учащемуся	11

LEKTION 1 12

Grammatik: Nominativergänzung, Komposita, Wortfolge im Aussage- und Fragesatz, Akkusativergänzung, Konjugation im Präsens, Pluralbildung, Genitivergänzung, Deklination der Adjektive.

Wortschatz: Alltagsgegenstände und ihre Eigenschaften, das Äußere und der Charakter des Menschen, Familie und Verwandtschaft, Kleidung und Mode

LEKTION 2 40

Grammatik: Dativergänzung, Präpositionen mit dem Dativ

Wortschatz: Die Stadt, die Wohnung, Möbel und Einrichtung

LEKTION 3 65

Grammatik: Vergleichstufen der Adjektive, Aussage im Präsens, Infinitiv und Infinitivgruppe

Wortschatz: Länder und Sprachen, der Tagesplan, der Haushalt, Arbeit und Büro, das Essen.

LEKTION 4 92

Grammatik: Modalverben, Futur, Wortfolge im Nebensatz (weil — Satz, daß — Satz, ob — Satz, wenn — Satz), indirekte Rede im Indikativ, Deklination der Personalpronomen

Wortschatz: Natur und Wetter, Reisen, Gesundheit

LEKTION 5 127

Grammatik: Präteritum und Perfekt von Verben

Wortschatz: Wiederholung aller Themen

1 Lektion = 20 – 35 Stunden